Plüderhausen

REMS-MURR-KREIS

Nr. 49 · 9. Dezember 2021 **Mitteilungen der Gemeinde**

www.pluederhausen.de

Offene Impfaktion in Plüderhausen

In der Gemeinde Plüderhausen findet am Dienstag 14.12.2021 von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Staufenhalle Plüderhausen eine offene Impfaktion mit mobilen Impfteams des Klinikums in Stuttgart ohne Terminvergabe statt. Es wird der Impfstoff von Biontech/Pfizer oder von Johnson und Johnson verwendet. Während mit Bionteck/Pfizer Erst-, Zweit- und Drittimpfungen durchgeführt werden, ist bei Johnson und Johnson nur eine Impfung erforderlich.

Nützliche Informationen: Die Drittimpfung (Auffrischungsimpfung oder Booster) wird frühestens 5 Monate nach der Zweitimpfung verabreicht. Nach einer Impfung mit Johnson und Johnson wird schon nach 4 Wochen eine Auffrischungsimpfung empfohlen.

Die Impfungen werden für Personen ab 12 Jahren angeboten. Unter 16-Jährige können nur in Begleitung eines Erwachsenen geimpft werden.

Ablauf: Für Plüderhausen werden ca. 200 Impfdosen zur Verfügung gestellt. Eine vorherige Terminvereinbarung ist nicht möglich.

Am 14.12.2021 werden ab 13.00 Uhr an die impfwilligen Bürgerinnen und Bürger vor Ort, Zählmarken ausgegeben. Dies soll dazu dienen, dass Sie direkt wissen, ob Sie eine Chance auf eine der ca. 200 Impfdosen haben.

Bitte beachten Sie: Die Gemeinde Plüderhausen ist lediglich für die Organisation zuständig und trifft nicht die endgültige Entscheidung, ob die medizinische Impfung tatsächlich durchgeführt wird.

Zur Impfung sind mitzubringen: Personalausweis, Impfpass, Versichertenkarte, falls vorhanden ein Allergieausweis sowie die erforderlichen Impfdokumente (Laufzettel, Anamnese/Einwilligung und Aufklärungsmerkblatt), diese können im Voraus online unter https://www.impfen-bw.de/register/, ausgefüllt und ausgedruckt werden.

Das digitale Impfzertifikat wird nach Abschluss der Impfung direkt vor Ort ausgedruckt.

Da keine Termine vergeben werden, kann es sein, dass nicht alle Impfwilligen den ersehnten Piks erhalten können.

Bis Weihnachten werden im Rems-Murr-Kreis über 50 Impfaktionen angeboten. Impfwillige, die in einer Arztpraxis keine Impfung erhalten, haben also noch weitere Möglichkeiten, an die Schutzimpfung zu kommen. Infos zu allen Impfaktionen im Landkreis gibt es unter www.rems-murr-kreis.de/kiz im Internet.

Ökomenischer Waldadvent-Gottesdienst an der Rehhaldenhütte

Der Gottesdienst wird am Sonntag, 12. Dezember um 17.30 Uhr gemeinsam von den ev., ev.-meth. und kath. Kirchengemeinden gestaltet.

Weitere Infos auf Seite 28/29

Weihnachten auf dem Marktplatz und in der Margaretenkirche

Damit möglichst viele Plüderhäuser die Möglichkeit zum Besuch eines Gottesdienstes am Heiligen Abend haben, lädt die Evangelische Kirche in diesem Jahr nochmals um 17 Uhr zu einem Gottesdienst unter freiem Himmel auf dem Marktplatz ein. Einen weiteren Gottesdienst feiern wir um 21 Uhr in der Margaretenkirche.

Die Teilnehmerzahl für den Gottesdienst im Freien ist derzeit auf 150 Personen, die für den Gottesdienst in der Kirche auf 85 Personen begrenzt. Daher ist die Teilnahme nur mit vorheriger Anmeldung möglich – über den Link auf unserer Homepage www.pluederhausen-evangelisch.de, oder telefonisch im Gemeindebüro (Tel. 83630). Eine Anmeldung ist ab 10. Dezember, 8 Uhr möglich!

Während des gesamten Gottesdienstes besteht Maskenpflicht.

Der Markplatz-Gottesdienst kann auch von zuhause verfolgt werden? Ab 16.45 Uhr finden Sie einen Livestream-Link auf unsrer Homepage www.pluederhausen-evangelisch.de/

Beachten Sie bitte weiter die Informationen auf unserer Homepage oder in den Schaukästen, da sich die maximale Besucherzahl oder die Anmeldebedingungen auch noch kurzfristig ändern können.

Amtliche Mitteilungen

Sitzung des Technischen Ausschusses am 16.12.2021

Einladung zur Sitzung des Technischen Ausschusses am Donnerstag, 16.12.2021, um 18 Uhr Festsaal der Staufenhalle Plüderhausen

Öffentliche Beratung:

1. Bekanntgaben/Verschiedenes
2. Bausache Wittumhof 5: Abbruch der Bestandsbebauung, Errichtung eines Wohnhauses (2 WE) mit Garage
3. Bausache Irisweg 24: Errichtung einer Dachgaube 151/2021
4. Bausache Benzstraße 11: Neubau eines Bürogebäudes mit Lager und Wohnung
5. Bauanfrage Jakob-Schüle-Straße 71: Errichtung eines Wohn- und Geschäftshauses
6. Bauanfrage Irisweg 1: Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit Stellplätzen

Interessierte Zuhörer sind freundlich dazu eingeladen.

Die Sitzungsinformationen, die Tagesordnung und die öffentlichen Sitzungsvorlagen der Gemeindeverwaltung an den Gemeinderat finden Sie im Internet auf der Homepage der Gemeinde Plüderhausen unter www.pluederhausen.de I Rathaus & Service I Gemeinderat I Ratsinformationssystem

gez. Benjamin Treiber
Bürgermeister

Sitzung des Gemeinderats am 16.12.2021

Einladung zur Sitzung des Gemeinderats am Donnerstag, 16.12.2021, um 18.45 Uhr im Festsaal der Staufenhalle Plüderhausen

Öffentliche Beratung:

1. Bekanntgaben/Verschiedenes
2. Sanierung des Schlossgartenschulgebäudes und Maßnahmen im Schlossgartenareal – Beratungen und Entscheidungen zur Fortführung der Planung
3. Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13a BauGB und örtliche Bauvorschriften
   „Münzenhalde, Änderung und Erweiterung Münzenhalde 7"
   - Abwägung und Entscheidung über eingegangene Stellungnahmen
   - Satzungsbeschluss
4. Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Heusee II – Änderung VI - Boschstraße 12" im Verfahren der Innenentwicklung nach § 13a Baugesetzbuch:
   - Abwägung und Entscheidung über eingegangene Stellungnahmen
   - Satzungsbeschluss
5. Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13a BauGB und örtliche Bauvorschriften „Untere Wässerung, Änderung Drosselweg 16"
   - Abwägung und Entscheidung über eingegangene Stellungnahmen
   - Satzungsbeschluss
6. Änderung des Bebauungsplans „Halde - Änderung und Erweiterung
   – Änderung Schubertstraße 10" im Verfahren der Innenentwicklung nach § 13a Baugesetzbuch
   - Aufstellungsbeschluss
   - Anerkennung des Planentwurfs
   - Beschluss zur öffentlichen Auslage
7. Änderung des Bebauungsplans „Unteres Feldle – Änderung Rosenstraße 20" im Verfahren der Innenentwicklung nach § 13a Baugesetzbuch
   - Aufstellungsbeschluss
   - Anerkennung des Planentwurfs
   - Beschluss zur öffentlichen Auslage
8. Feststellung des Jahresabschlusses 2020 der Gemeinde Plüderhausen
9. Feststellung des Jahresabschlusses 2020 des Eigenbetriebs Ver- und Entsorgung, Parkraumbewirtschaftung Plüderhausen
10. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2022 der Gemeinde Plüderhausen: Haushaltsreden und Beschlussfassung
11. Haushaltssatzung und Wirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebs Ver- und Entsorgung, Parkraumbewirtschaftung Plüderhausen: Beschlussfassung

Interessierte Zuhörer sind freundlich dazu eingeladen.

Die Sitzungsinformationen, die Tagesordnung und die öffentlichen Sitzungsvorlagen der Gemeindeverwaltung an den Gemeinderat finden Sie im Internet auf der Homepage der Gemeinde Plüderhausen unter www.pluederhausen.de I Rathaus & Service I Gemeinderat I Ratsinformationssystem

gez. Benjamin Treiber
Bürgermeister

Satzung zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung)

Aufgrund von §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg sowie der §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 02.12.2021 folgende Satzung zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser vom 04.07.2013 beschlossen:

§ 1 Satzungsänderung

§ 44 erhält folgende Fassung:

§ 44 Verbrauchsgebühren

(1) Die Verbrauchsgebühr wird nach der gemessenen Wassermenge (§ 45) berechnet. Die Verbrauchsgebühr beträgt pro Kubikmeter 3,90 €.

(2) Wird ein Bauwasserzähler oder ein sonstiger Wasserzähler verwendet, beträgt die Verbrauchsgebühr pro Kubikmeter 3,90 €.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2022 in Kraft.

Ausgefertigt:
Plüderhausen, den 03.12.2021

gez. Treiber
Bürgermeister

Hinweis:
Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist, der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung – AbwS)

Aufgrund von § 46 Abs. 4 und 5 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg (WG), §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Plüderhausen am 02.12.2021 folgende Satzung zur Änderung der Abwassersatzung vom 04.07.2013 beschlossen:

§ 1 Satzungsänderung:

§ 43 erhält folgende Fassung:

§ 43 Höhe der Abwassergebühren

(1) Die Schmutzwassergebühr (§ 41) beträgt je m^3 Abwasser: 2,62 €/m^3.

Dies gilt auch für sonstige Einleitungen im Sinne von § 8 Absatz 3.

(2) Die Niederschlagswassergebühr (§ 41a) beträgt je m² versiegelte Fläche: 0,64 €/m².

(3) Die Abwassergebühr für Abwasser, das zu einer öffentlichen Abwasserbehandlungsanlage gebracht wird (§ 39 Abs. 3), beträgt je m³ Abwasser 10,00 €.

(4) Beginnt oder endet die gebührenpflichtige Benutzung in den Fällen des § 41 a während des Veranlagungszeitraumes, wird für jeden Kalendermonat, in dem die Gebührenpflicht besteht, ein Zwölftel der Jahresgebühr angesetzt.

§ 2 Inkrafttreten:

Diese Änderungssatzung tritt am 01.01.2022 in Kraft.

Ausgefertigt:
Plüderhausen, den 03.12.2021

gez. Treiber
Bürgermeister

Hinweis:
Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Bauplatzvergabekriterien der Gemeinde Plüderhausen vom 2.12.2021

Die Gemeinde Plüderhausen hat für die Vergabe von Bauplätzen für Ein- und Zweifamilienhäuser sowie Doppelhaushälften folgende Vergabekriterien festgelegt.

	Punkte
1. Ortsansässig in der Gemeinde Plüderhausen	
Hauptwohnsitz	2
Ehem. Hauptwohnsitz (mind. 5 Jahre)	2
Bonuspunkt Hauptwohnsitz Ortsteil (bei Bauplatzvergabe im Ortsteil)	1
2. Wohnverhältnisse	
Kein Wohneigentum	2
Wohnhaus / Bauplatz vorhanden (unabhängig vom Ort)	-2
3. Familiäre Situation / Familienstand	
Ehepaar/Lebenspartner/Lebensgemeinschaft/ Alleinerziehende	2
Kinder, je Kind	1 max. 3
Behinderung oder Pflegegrad (mind. 30 %)	1
Bonuspunkt junge Paare, beide unter 30 Jahre alt, mit mind. 1 Kind	1
4. Arbeitsplatz in der Gemeinde Plüderhausen	
Mit einem Beschäftigungsumfang von mind. 50 % (bei Ehe- oder Lebenspartner können die Punkte nur 1x vergeben werden)	5
5. Ehrenamtliche Tätigkeit / Funktionsträger	
Aktuell Mitglied in einem Verein oder Institution mit aktiver Funktion (Bei Ehe- oder Lebenspartner können die Punkte 2x vergeben werden)	1

6. Schlussbestimmungen

Bei Punktgleichheit erhält derjenige Bewerber mit der größten Anzahl im Haushalt lebenden minderjährigen Kindern den Vorzug. Ansonsten entscheidet das Los.

Ein Rechtsanspruch auf Zuteilung eines Grundstücks besteht nicht. Rechtsansprüche, insbesondere Schadensersatzansprüche, können gegen die Gemeinde Plüderhausen nicht gestellt werden, wenn Verzögerungen bei der Erschließung eines Baugebiets eintreten oder unvorhergesehene Ereignisse, die die geplante Bebauung nicht möglich machen.

Stellplätze zur Miete

Die Gemeinde Plüderhausen vermietet ab 01.01.2022 vier Stellplätze im Bereich Schwalbenweg Ecke Lerchenstraße.
Es handelt sich um 3 gängige Pkw-Stellplätze und einen kleineren Stellplatz für einen Kleinstwagen oder Anhänger geeignet.
Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch unter 07181-8009-1204 (Frau Schwerk) oder per E-Mail an s.schwerk@pluederhausen.de
Angesprochen sind hier primär Bewohner des genannten Bereichs.
Die monatliche Miete beträgt 50,- Euro mit einer Mietdauer von 5 Jahren.
Bei mehr Interessenten als Stellplätze entscheidet das Los.

Zwangsversteigerung

Amtsgericht Stuttgart-Bad Cannstadt
Vollstreckungsgericht Aktenzeichen: 4 K 169/20

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am:
Dienstag, 25.01.2022, 13:30 Uhr, Wirttembergsaal der Sängerhalle Untertürkheim, Lindenschulstraße 29, 70327 Stuttgart
öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:
Eingetragen im Grundbuch von Plüderhausen:

Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum

Lfd.Nr. 1: ME-Anteil 139,22/1000; Sondereigentums-Art Wohnung im EG links mit Balkon, 1 Abstellraum im UG; SE-Nr. ATP Nr. 1; Blatt 6977 BV-Nr. 1

Lfd.Nr. 3: ME-Anteil 10/1000; Sondereigentums-Art Garage; SE-Nr. ATP Nr. 10; Blatt 6986 BV-Nr. 1
an Grundstück Gemarkung Plüderhausen; Flurstück 589; Wirtschaftsart u. Lage: Gebäude und Freifläche; Anschrift: Margaretenstraße 10, m² 743

Zusatz zu lfd.Nr. 1: **BV Nr. 2zu1:**
1/14 Miteigentumsanteil an Flst. 588/6, Margaretenstraße, Verkehrsfläche -: 81 qm

Lfd. Nr. 1
Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sacbverständigenl: (3-Zimmer-Wohnung mit Küche, Bad/WC, Freisitz/Terrasse, ca. 64,55 qm Wfl., BJ ca. 1963; vermietet; Margaretenstr. 10, 73655 Plüderhausen)*

Verkehrswert: 145.000,00 €

Lfd. Nr. 3
Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): (Reihen-Einzelgarage)*

Verkehrswert: 13.000,00 €

Ansprechpartner des Gläubigers für Interessenten:
KSK Göppingen, Herr Kocsa, Tel.: 07161/603-12172

Weitere Informationen im Internet unter: http://www.zvg.com

*= Die Angaben in Klammern sind ohne Gewähr.

Der Versteigerungsvermerk ist am 07.12.2020 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:
Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.
Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:
Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.
Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind. Die Ansprüche des Gläubigers gelten auch als angemeldet, soweit sie sich aus dem Zwangsversteigerungsantrag ergeben.
Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10% des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.
Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Einsichtnahme in Gutachten ist während der Dienstzeiten an der Infotheke des Amtsgerichts Stuttgart-Bad Cannstatt, Badstr. 23, 70372 Stuttgart möglich.

gez. Funk
Rechtspflegerin

Beglaubigt
Stuttgart-Bad Cannstatt, 02.12.2021

gez. Saturno
Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle

Durch maschinelle Bearbeitung beglaubigt
- ohne Unterschrift gültig

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg - Anstalt des öffentlichen Rechts - Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2022 ist der 01.01.2022.
Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2021 versandt.
Sollten Sie bis zum 01.01.2022 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.
Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2022 meldepflichtig. Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2022 einen Meldebogen.

Melde- und beitragspflichtige Tiere sind: Pferde
Schweine
Schafe
Hühner
Truthühner/Puten

Meldepflichtige Tiere sind:
Bienenvölker (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet)

Nicht zu melden sind:
Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel.
Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u.a.
Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), **Esel, Ziegen, Gänse und Enten**

Werden **bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner** und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, **entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht** für die Hühner und/oder Truthühner.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb stehen oder in einer Hobbyhaltung. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamttierbestand je Standort.
Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine-, Schaf- und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2022 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Die Voraussetzungen und nähere Informationen erhalten Sie über das Informationsblatt welches mit dem Meldebogen verschickt wird. Das Informationsblatt finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Die Völkermeldungen der Imker an ihren örtlichen Imkerverein werden von diesem an einen der beiden Landesverbände weiter gemeldet. Ist ein Imker nicht organisiert oder in einem Verein, der keinem der beiden Landesverbände angeschlossen ist, müssen die Völker bei der Tierseuchenkasse gemeldet werden.

Ab sofort sind Stichtagmeldungen per Fax nicht mehr möglich. Bitte melden Sie online, oder über den auf dem Meldebogen aufgedruckten QR-Code oder per Post.

Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, etc.) einsehen.

Telefon: 0711 / 9673-666; E-Mail: beitrag@tsk-bw.de; Internet: www.tsk-bw.de

Aus dem Gemeinderat

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats am 02.12.2021

Bekanntgaben/Verschiedenes

Förderung kommunaler Leerstandsaktivierung (Wiedervermietungsprämie)
Auf Antrag der GLU-Fraktion hatte die Gemeindeverwaltung im Jahr 2021 das Landesförderprogramm kommunale Leerstandsaktivierung („Wiedervermietungsprämie") beworben. Bürgermeister Treiber berichtete, dass aktuell erstmals eine Zuwendung für eine erfolgreiche Vermittlung bewilligt wurde.

Vermüllte Grundstücke/Flächen in der Gemeinde Plüderhausen
Gemeinderat Ulrich Scheurer bat die Verwaltung darum, mit Nachdruck an die Anlieger verwahrloster Grundstücke und Gebäude heranzutreten. Als Beispiel nannte er ein Gebäude in der Bahnhofstraße. Bürgermeister Treiber erläuterte, dass man bezüglich des genannten Gebäudes in Kontakt mit den Zuständigen stehe.

Kommunikation in der Corona-Pandemie
Gemeinderat Ulrich Scheurer appellierte an das Gremium, sich der Verantwortung in Pandemiezeiten bewusst zu sein. Es dürfe zu keiner Spaltung der Gemeinde kommen. Insbesondere das Aufstellen von Grablichtern vor dem Rathaus habe ihn sehr verärgert.

Gemeinderat Kelemen drückt sein Bedauern aus, dass seine Anzeige im Mitteilungsblatt der Gemeinde missglückt sei. Er hat allerdings auch noch nie erlebt, dass ein Beitrag so viel Hass, Zorn und Wut zur Folge gehabt habe. Gemeinderat Schindler fügt hinzu, dass nicht die gesamte Fraktion dem Artikel positiv gegenüber stand. Er erzählt ebenfalls, dass er solche Anfeindungen und Hetze noch nie erlebt habe.

Bürgermeister Treiber bedankt sich für die Wortmeldungen und bittet darum, die Adventszeit zu nutzen, um Gräben zu schließen.

Abwassergebühren
Herr Häußer von der Kämmerei stellt das Ergebnis der Nachkalkulation Abwassergebühren 2019 und Vorauskalkulation Abwassergebühren 2022 sowie die Satzung zur Änderung der Abwassersatzung vor.

Die Abwassergebühren wurden zuletzt in der Gemeinderatssitzung vom 17.11.2020 beraten. Derzeit geltend die Gebührensätze für Schmutzwasser 2,44 €/m³ und Niederschlagswasser 0,40 €/m². Es wurde seitens der Verwaltung das Büro „Allevo Kommunalberatung" beauftragt, die Nachkalkulation für die Jahre 2019 und 2020 sowie die Vorauskalkulation für 2022 vorzunehmen. Im Ergebnis kommt es zu einer Erhöhung der Schmutzwassergebühr auf 2,62 €/m³ und Niederschlagswassergebühr auf 0,64 €/m² ab 01.01.2022.

Im Weiteren war die gesetzlich vorgeschriebene Nachkalkulation 2019 zum damaligen Zeitpunkt noch nicht abschließend erfolgt, da die Betriebskostenabrechnung des GVV Plüderhausen-Urbach für das Jahr 2019 noch nicht vorgelegen war. Die gebührenrechtliche Ermittlung der Allevo Kommunalberatung für 2019 ergibt im Ergebnis ein Minus von 4.434,00 €. Das Minus der Nachkalkulation 2019 soll mit den ausgleichspflichtigen Überschüssen aus dem Jahr 2014 verrechnet werden.

Der Gemeinderat beschließt mit einer Gegenstimme und einer Enthaltung die vorgenannten Erhöhungen der Schmutz- und Niederschlagswassergebühren, die entsprechende Änderung der Abwassersatzung sowie nimmt zustimmend das Ergebnis der Nachkalkulation 2019 und die Verrechnung der ausgleichspflichtigen Reste aus dem Jahr 2014 zur Kenntnis.

Wasserzinsgebühren
Bürgermeister Treiber leitet mit einem kurzen Rückblick auf die Gemeinderatsklausur in das Thema ein und weist darauf hin, dass es im ersten Halbjahr 2022 eine Sondersitzung zum Zustand des Kanal- und Wassernetzes geben wird, in welcher auch die Förderthematik besprochen werde.

Die Herausforderungen im Bereich des Wasser- und Kanalnetzes sind aufgrund der problematischen Altersstruktur des Netzes gewaltig. Die Anzahl der Rohrbrüche ist heute sehr hoch und wird in den kommenden Jahren noch deutlich ansteigen. Auch aus der Perspektive des Natur- und Umweltschutzes herrscht dringender Handlungsbedarf, um eine Verschwendung von Trinkwasser und das Versickern von Abwasser zu verhindern.

Nur mit eigenen Mitteln der Steuer- und Gebührenzahler in Plüderhausen werden die Herausforderungen nicht zu bewältigen sein. Die Höhe der Förderung von entsprechenden Maßnahmen hängt gemäß der Förderrichtlinie unter anderem auch von der Höhe der Wasser- und Abwasserentgelte ab. Von Seiten der CDU und der FW-FD wurden im Rahmen der Haushaltsberatungen zum Wirtschaftsplan 2022 entsprechende Anträge zur Gestaltung der Wasserzins- wie auch Abwassergebühren gestellt. Ziel dabei ist, Förderungen für Kanal- und Wasserleitungssanierungen zu erhalten.

Der Wasserzins in Plüderhausen wurde letztmals zum 01.01.2019 angepasst und beträgt seither 3,20 €/m³ (netto). Entsprechend der Einbringung des Etatentwurfs wurde die Erhöhung des Wasserzinses auf 3,90 €/m³ (netto) vorgeschlagen. Im Vergleich zur Einbringung wurden die Aufwendungen für die Unterhaltung der Infrastruktur um 50.000 € auf 400.000 € erhöht.

Die Richtlinie zur Förderung wasserwirtschaftlicher Vorhaben (Förderrichtlinie Wasserwirtschaft – FrWw) stammt aus dem Jahr 2015. Der Fördersatz beträgt derzeit, wenn Fördermittel zur Verfügung stehen, bei einem maßgeblichen Wasser- und Abwasserentgelt von 6,90 €/m³ 20 von Hundert und ab 8,30 €/m³ 80 von Hundert der zuwendungsfähigen Ausgaben. Eine besondere Härte liegt dann vor, wenn das Wasser- und Abwasserentgelt die oben angeführte Förderschwelle erreicht.

Bei Antragstellung im Jahr 2022 für das Jahr 2023 hat die Kämmerei unter Bezugnahme der vorgeschlagen Wasser- und Abwasserentgelte eine Förderquote für Härtefälle von ca. 45 % ermittelt. Sollte hier bereits eine Förderquote von 80 % erreicht werden, müsste der Wasserzins für das Jahr 2022 auf 5,60 €/m³ erhöht werden. Bei Antragstellung im Jahr 2023 für das Jahr 2024 hat die Kämmerei unter Bezugnahme der nun vorgeschlagenen Wasser- und Abwas-

serentgelte eine Förderquote von ca. 66 % ermittelt. Sollte für das Jahr 2023 eine Erhöhung des Wasserzinses auf 4,60 €/m³ erfolgen, wäre eine Förderung von 80 % möglich.
Der Gemeinderat stimmt mit einer Gegenstimme der vorgenannten Kalkulation 2022 des Wasserzinses mit der damit verbundenen Erhöhung des Wasserzinses auf 3,90 €/m³ (netto) zu. Die entsprechende Änderungssatzung wird ebenfalls beschlossen.

Haushaltssatzung und Wirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebs Ver- und Entsorgung, Parkraumbewirtschaftung Plüderhausen: Haushaltsanträge der Fraktionen und Stellungnahmen der Verwaltung

1. Kämmerin Rösch nimmt Bezug auf die Haushaltsanträge der Gemeinderatsfraktionen CDU „Sinnvolle Gestaltung der Wasser- und Abwassergebühren" und FW-FD „maßgebliches Wasser- und Abwasserentgelt". Sie verweist auf die heutigen vorherigen Tagesordnungspunkte. Im Zuge der geplanten Sondersitzung im ersten Halbjahr 2022 würde die Verwaltung auch auf das Thema Förderung näher eingehen.
2. Dem Haushaltsantrag der Gemeinderatsfraktion SPD, den Planansatz von 400.000,00 € des Eigenbetriebs Wärmeversorgung (BHKW) zu streichen folgte eine Stellungnahme von Herrn Kern, Bauamtsleiter, welcher darauf Bezug nahm, dass wie in der vergangenen Sitzung des Gemeinderates beschlossen, eine Heizungserneuerung für die Staufenhalle durch die aufgetretene Undichtigkeit des Heizkessels notwendig wurde.
   Da man mit der Wärmezentrale mehrheitlich nicht für eine künftige bauliche Entwicklung habe in Vorleistung gehen wolle und auch in Hinblick auf die Heizungsanlagen in der Schlossgartenschule und dem Rathaus dringend gehandelt werden müsse, könne die Verwaltung mit dem Vorschlag der SPD-Gemeinderatsfraktion mitgehen. Ein Nahwärmekonzept für das gesamte Areal könne ggf. zu einem späteren Zeitpunkt realisiert werden, wenn die bauliche Entwicklung des Quartiers feststehen würde.
   Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Investitionsmittel für die Heizzentrale in der Ortsmitte aus der Haushaltsplanung für 2022 und aus der Finanzplanung für die Folgejahre herauszunehmen.
3. Die SPD Gemeinderatsfraktion hat einen Antrag zum „Ausbau der Photovoltaikanlage" eingereicht. Ein nächster Entwicklungsschritt der gemeindeeigenen Photovoltaikanlagen ist im Eigenbetrieb bereits vorgesehen. Außerdem soll ein Suchlauf nach weiteren geeigneten Flächen im Gemeindegebiet durchgeführt werden.

Es wurde einstimmig beschlossen, im Haushalt des Eigenbetriebs weiterhin 100.000 € für Photovoltaikanlagen einzuplanen und parallel dazu einen Suchlauf nach geeigneten Flächen für Photovoltaikanlagen durchzuführen.
Über das Ergebnis wird im Technischen Ausschuss berichtet.

Haushaltsplan 2022 der Gemeinde Plüderhausen: Änderungen seit Einbringung

Frau Rösch (Kämmerin) erläutert die Änderungen die sich seit Einbringung des Haushaltsplan 2022 ergaben. Der Ergebnishaushalt verbessert sich um 426.650 €, das Defizit beträgt jedoch immer noch – 1.447.345 €. Erschreckenderweise erwirtschaftet er weiterhin einen Zahlungsmittelfehlbetrag von – 293.345 €, so dass die laufenden Aufwendungen und die Tilgungen immer noch nicht gedeckt sind. Für Investitionen sind neben der Veräußerung eines weiteren Grundstücks und daraus bedingten Mehreinzahlungen von 500.000 € insgesamt Wenigerauszahlungen von 554.000 € vorgesehen. Für den gemeindlichen Haushalt konnte daher die Kreditaufnahme von 2.500.000 € auf 2.000.000 € gesenkt werden. Für den Eigenbetrieb ändert es sich auf 2.100.000 €.
Im Hinblick auf die Haushaltsberatungen verweist die Verwaltung auf die Stellungnahme der Kommunalaufsicht zum Haushaltsplan 2021. Diese hat nach wie vor ihre Berechtigung. Bürgermeister Treiber sagt abschließend hierzu, dass der Haushaltsplan 2022 mit den Änderungen weniger erschreckend aber immer noch problematisch sei. In den nächsten Jahren muss die Gemeinde Ausgaben so gering wie möglich halten. Im Vordergrund stehen die Pflichtaufgaben, welche die Gemeinde erfüllen muss. Der Gemeinderat nimmt die Änderungen des Haushaltsplan 2022 einstimmig zustimmend zur Kenntnis.

Haushaltsplan 2022 der Gemeinde Plüderhausen: Haushaltsanträge der Fraktionen und Stellungnahmen der Verwaltung

Antrag Nr. 1: Die FW-FD hat einen Antrag auf „pauschale Bezuschussung der Plüderhäuser Festtage" und einen Antrag auf „Überarbeitung der Vereinsförderrichtlinien" gestellt.

a) In den vergangenen Monaten wurden Gespräche zwischen der Arbeitsgemeinschaft Plüderhäuser Festtage (ARGE) und der Gemeindeverwaltung sowie zwischen ARGE und Gemeinderat geführt. Es wurden hierbei Möglichkeiten definiert, den Bauhofaufwand zu reduzieren und zusätzliche Einnahmen zu generieren. Gleichzeitig wurde in den Gesprächen von allen Seiten der Wunsch nach mehr Transparenz und einer besseren Nachvollziehbarkeit der Zahlen geäußert.

Die Verwaltung hat deshalb vorgeschlagen, die Plüderhäuser Festtage im kommenden Jahr mit großer Transparenz, insbesondere was die Zusammensetzung des Bauhofaufwandes betrifft, und unter Beibehaltung des aktuellen Planansatzes durchzuführen. Im zweiten Halbjahr 2022 soll dann auf Basis dieser Zahlen ein dauerhaftes Finanzierungsmodell erarbeitet und festgelegt werden.

Der Beschlussvorschlag der Verwaltung zum Haushaltsantrag, den entsprechenden Planansatz im Haushaltsplanentwurf beizubehalten und im Nachgang zu den Festtagen 2022 in enger Abstimmung zwischen ARGE, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung ein gemeinsames, dauerhaftes Finanzierungsmodell zu erarbeiten wurde bei einer Enthaltung und einer Gegenstimme beschlossen.

b) Bürgermeister Treiber berichtet zum Antrag der FW-FD-Fraktion, dass eigentlich bereits eine Vereinsbesprechung terminiert gewesen sei, die den Auftakt auf dem Weg zur Behandlung des Antrages sein sollte. Aufgrund der aktuellen Corona-Zahlen musste dieser Termin verlegt werden. Ziel sei es, zu mehr Gleichbehandlung unter den Vereinen und der Senkung von Ausgaben zu kommen. Die partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen Verwaltung und Vereinen sowie die grundsätzliche Unterstützung werde von keiner Seite in Frage gestellt.

Die Verwaltung wurde einstimmig beauftragt, im Rahmen einer Vereinsbesprechung mit den Vereinen und Organisationen ins Gespräch zu gehen. Anschließend wird die Vereinsförderung im Rahmen einer Gemeinderatssitzung bis zur Sommerpause umfassend behandelt. Hierfür wird die Gemeindeverwaltung Vorschläge erarbeiten.

Antrag Nr. 2: Die SPD-Gemeinderatsfraktion hat einen Haushaltsantrag auf „Wiedereinstellung von 80.000,00 € für eine Skateanlage" gestellt.

Die SPD-Fraktion fordert, die Mittel für die Jugendeinrichtung in den Haushaltsplan des kommenden Jahres aufzunehmen. Dies sei den Jugendlichen bereits viele Jahre zugesagt worden, weswegen man diesen auch die Umsetzung schuldig sei.

Aufgrund der aktuellen Haushaltslage wurde dieses Vorhaben von der Verwaltung im Haushaltsjahr 2023 eingeplant. Im kommenden Jahr sieht die Verwaltung aufgrund der allgemeinen Haushaltslage keine Möglichkeit, diese Freiwilligkeitsleistung zu realisieren. Das kommende Jahr soll genutzt werden, im Rahmen von Jugendbeteiligungsformaten über die Bedarfe der jungen Menschen in Plüderhausen - über die Skateanlage und alternative Ideen - zu diskutieren. Der Antrag der SPD-Fraktion wurde vor diesem Hintergrund mehrheitlich abgelehnt.

Antrag Nr. 3: Die Gemeinderatsfraktion SPD stellt einen Haushaltsantrag auf Sanierung des Dachs des Gebäudes Schulstraße 44.

Der Antrag zeigt zu Recht erneut auf, dass bezüglich dieses Gebäudes Entscheidungsbedarf besteht. In Anbetracht der Finanzlage der Gemeinde Plüderhausen sollte 2022 eine Entscheidung über die künftige Nutzung des Gebäudes bzw. die künftige Nutzung des dortigen Bereichs gemeinsam erarbeitet werden. Aus dieser Entscheidung ergeben sich dann die weiteren Maßnahmen. Derzeit erstellt das Ingenieurbüro Gerlinger und Merkle einen Sanierungsfahrplan für das Gebäude. Dieser wird bereits Ende 2021 / Anfang 2022 vorliegen und kann dem Gemeinderat als einer der Aspekte zur Entscheidungsfindung vorgelegt werden.

Es wurde folgender einstimmiger Beschluss gefasst:

a) Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, dem Gemeinderat im 1. Halbjahr 2022 auf der Grundlage des bis dahin vorliegenden Sanierungsfahrplans und gegebenenfalls ergänzenden Betrachtungen Szenarien zur langfristigen Nutzung des Gebäudes Schulstraße 44 bzw. des dortigen Bereichs zur Entscheidung vorzulegen.

b) Entscheidet sich der Gemeinderat für ein Szenario, das den Erhalt und die Sanierung des Gebäudes beinhaltet, sind unverzüglich provisorische Sicherungsmaßnahmen vorzunehmen, die das Gebäude während des dann folgenden Planungszeitraumes schützen.

c) Der Ansatz für die Gebäudeunterhaltung des Schlossgartenareals wird hierfür um 10.000 € erhöht. Der Erhöhungsbetrag wird mit einem Sperrvermerk versehen, wonach der Erhöhungsbetrag nur für das Kinderschüle und nur nach entsprechender Beschlussfassung im Gemeinderat verwendet werden darf.

Antrag Nr. 4: Die Gemeinderatsfraktion SPD stellt einen Haushaltsantrag auf Erstellung eines „Konzept zum Schutz und Erhalt der Streuobstlandschaft"

Die SPD-Fraktion hat beantragt, in Zusammenarbeit mit dem ortsansässigen OGV ein entsprechendes Konzept zu erarbeiten und pro gepflanztem Mittel- oder Hochstamm 10 € als Zuschuss der Gemeinde zu gewähren. Zweifellos ist der Streuobstanbau ökologisch, landschaftlich und kulturhistorisch äußerst wertvoll. Dass die Gemeinde Plüderhausen eine solche Förderung nicht betreibt, ist allein damit begründet, dass die Gemeinde derzeit nicht in der Lage ist, ihre Pflichtaufgaben ordnungsgemäß zu erfüllen und einmal eingeführte kommunale Freiwilligkeitsleistungen schwer zu beenden sind. Es wurde als Kompromiss vorgeschlagen, dass die Verwaltung sich um entsprechende Spendenmittel bemüht.

Der Gemeinderat hat bei zwei Enthaltungen und einer Gegenstimme die Gemeindeverwaltung beauftragt, um entsprechende Spendenmittel zu werben und eine einfache Förderkonzeption zum Schutz und zur Erhaltung der Streuobstlandschaft zu erstellen.

Antrag Nr. 5: Die Gemeinderatsfraktion SPD stellt einen Haushaltsantrag auf „Wiedereinführung einer Renentenberatungsstelle"

Auch die Verwaltung und Mitglieder weiterer Fraktionen haben sich für die Wiedereinführung der Rentenstelle ausgesprochen. Diese war im Sommer 2020 im Zusammenhang mit der Entscheidung, die Wiederbesetzung einer offenen Stelle im Hauptamt vorerst zurückzustellen, abgeschafft worden. Die seitherigen Erfahrungen zeigen, dass auf die Leistungen der örtlichen Rentenstelle nicht gänzlich verzichtet werden kann. Die aktuell noch offene Stelle wird voraussichtlich ab Februar 2022 wieder besetzt sein. Die Tätigkeit wird sich wie bisher auf die der Ortsbehörde obliegende Auskunfts- und Hilfestellungspflicht beschränken (Rentenanträge entgegennehmen und weiterleiten, auf Verlangen der DRV Sachverhalte aufklären, Beweismittel beifügen und ggf. Äußerung zu entscheidungserheblichen Sachverhalten). Der hierfür zur Verfügung gestellte Stellenumfang beträgt ca. 20% und ist im Stellenplan bereits berücksichtigt.

Der Gemeinderat hat die Wiedereinführung der Rentenberatungsstelle bei einer Gegenstimme beschlossen.

Antrag Nr. 8: Die GLU stellt einen Haushaltsantrag auf „Schaffung einer neuen Stelle Klimaschutzmanager".

Klimaschutz auf kommunaler Ebene ist eine wichtige Aufgabe. Auch unter Verweis auf die Gemeinde Urbach, wo kürzlich hierfür ein 50%-Stelle geschaffen wurde, hat die GLU-Fraktion den entsprechenden Antrag gestellt. Angesichts der schwierigen Haushaltslage der Gemeinde wurde vereinbart, Gespräche in Hinblick auf eine künftige interkommunale Zusammenarbeit zu führen, Fördermöglichkeiten zu prüfen und einen Klimaschutzmanager in eine Gemeinderatssitzung einzuladen.

Folgender Beschlussvorschlag wurde vom Gemeinderat einstimmig angenommen: Von der Schaffung weiterer Stellenanteile wird zunächst abgesehen. Die Verwaltung wird beauftragt, einen Klimaschutzmanager aus einer umliegenden Gemeinde für einen Bericht in eine Sitzung des Gemeinderats im ersten Halbjahr 2022 einzuladen sowie über die eigenen Aktivitäten der Gemeinde im Bereich „Klimaschutz" zu berichten.

Die darüber hinaus von den Gemeinderatsfraktionen gestellten Haushaltsanträge werden vertagt. Dies ist möglich, da sie keine direkten Auswirkungen auf den Haushalt 2022 haben.

Richtlinien für die Vergabe von Bauplätzen

Wenn kommunale Baugrundstücke zu vergeben sind, ist ein rechtlicher Rahmen für die Vergabe notwendig. Hierfür beschloss der Gemeinderat einstimmig Richtlinien, die bei der nächsten Ausschreibung gemeindlicher Baugrundstücke zur Anwendung kommen werden.

Plüderhäuser See

Der Gemeinderat beauftragte die Gemeindeverwaltung, ein Rechtsgutachten zu den straf- und haftungsrechtlichen Risiken für die Gemeinde im Zusammenhang mit der Nutzung des Sees zum Baden einzuholen.

Gemeinderatsfraktionen

...haben das Wort

Heute: CDU-Fraktion

Wünsche zu Weihnachten und für das neue Jahr 2022

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Plüderhausen, Walkersbach und den Höfen,
ein ereignisreiches Jahr, das uns alle mit Situationen konfrontiert hat, die wir in dieser Dimension noch nie erlebt haben, neigt sich so langsam dem Ende entgegen.
In unserer Kommune wurde zusammen mit Ihnen wieder vieles bewegt, darauf dürfen wir alle gemeinsam stolz sein. Mit unserem neuen Bürgermeister Benjamin Treiber brach eine neue Ära in Plüderhausen an.

Ein ganz herzliches Dankeschön an das große ehrenamtliche Engagement der Bürgerschaft in den zahlreichen Vereinen, Kirchen, Institutionen, der Feuerwehr und im DRK.

Ohne dieses herausragende Engagement wäre unsere Gemeinde ärmer und kälter. Dies verdient unseren Respekt sowie unsere Hochachtung und Anerkennung.

Wir wünschen Ihnen allen eine besinnliche und ruhige Adventszeit, frohe - wenn man das in diesem Jahr überhaupt so sagen darf - und gesegnete Weihnachten sowie alles Gute, Glück, Erfolg, Energie, Impulse, Tatkraft, Ideen, Zufriedenheit, Zuversicht, Gelassenheit, persönliches Wohlergehen, beste Gesundheit und Gottes Segen für das Jahr 2022.

Auch im neuen Jahr sind wir, die CDU-Gemeinderatsfraktion, wieder für Sie da zum Wohle von Plüderhausen, Walkersbach und den Höfen.

Herzliche Grüße
Ihre CDU-Gemeinderatsfraktion.

Ulrich Scheurer • Markus Proschka • Michael Gomolzig
Andreas Theinert • Reiner Schiek • Marcus Weller

Interessant und Wissenswert

Kein Mitteilungsblatt über den Jahreswechsel

In der Woche zwischen Weihnachten und Neujahr kommt kein Mitteilungsblatt heraus. Das letzte Blättle im alten Jahr erscheint also am 23. Dezember.
Die erste Ausgabe im neuen Jahr erscheint wegen des Feiertags Heilige Drei Könige erst am Freitag, 7. Januar 2022.
Redaktionsschluss hierfür ist am Dienstag, 4. Januar 2022 um 12 Uhr.

Corona-Teststationen in Plüderhausen

Durch die aktuellen Änderungen des Infektionsschutzgesetzes und der Coronaverordnung ist der Bedarf an Corona-Schnelltests auch in Plüderhausen deutlich gestiegen. Die Gemeinde steht mit den örtlichen Anbietern in Kontakt um zu prüfen, ob eine Ausweitung des Angebots möglich ist. Aktuell gibt bieten folgende Stellen Schnelltests gemäß der Coronavirus-Testverordnung („Bürgertests“) an:

Hohberg-Apotheke, Hauptstraße 53
Mit Terminvergabe zu folgenden Zeiten:
Montag bis Freitag 16.30 Uhr bis 19.00 Uhr
Samstag 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Terminvereinbarung über das COSAN-Portal des Rems-Murr-Kreises unter www.rems-murr-kreis.de/schnelltest-covid-19

Apotheke Nickel im Praxis Zentrum, Hauptstraße 48
Mit Terminvergabe zu folgenden Zeiten:
Montag 8.45 Uhr bis 9.45 Uhr
Dienstag 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr
Mittwoch 8.45 Uhr bis 9.45 Uhr und 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr
Freitag 8.45 Uhr bis 9.30 Uhr und 16.15 Uhr bis 17.30 Uhr
Samstag 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr
Terminvereinbarung über das COSAN-Portal des Rems-Murr-Kreises unter www.rems-murr-kreis.de/schnelltest-covid-19

Gebäudesanierung Heinle GmbH, Im Rank 7
Ohne Terminvereinbarung zu folgenden Zeiten:
Montag bis Freitag 16.15 Uhr bis 18.00 Uhr
Sonntag 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Plüderhäuser Schülergruppe gründet Club und sammelt Müll

Kronkorken im Sand, Zigarettenkippen auf dem Schulweg und Verpackungsreste auf dem Gehweg: Das alles und mehr haben zehn Schülerinnen und Schüler der Klassen 4a und c an einem Nachmittag Ende November in Plüderhausen eingesammelt.

Und zwar aus Freude am Naturschutz: „Wir gründen einen Club und tun etwas für die Umwelt“, waren sich fünf Mädchen und ein Junge schon vor Wochen einig. Bei mehreren Treffen überlegten sie sich, was sie alleine auf die Beine stellen könnten. „Müll sammeln, am besten an der Schule“, stand dann als Entscheidung fest. Um möglichst viel zu erreichen, wurden die Klassenkameraden informiert: Die Kinder verfassten selbst Flyer und verteilte diese in ihrer Klassenstufe. Mit Rücklaufzetteln fragten sie ab, wer wann mitmachen möchte. Nach der Auswertung legten sie einen Termin fest und schrieben wiederum selbstverfasste Einladungen.

Zwar war man am Schluss nur zu zehnt, doch der etwa eineinhalbstündige Einsatz hat sich gelohnt: Zwei volle, große Müllsäcke waren beim Sammeln auf dem Marktplatz und dem dortigen Spielplatz, im Schulhof der Schlossgartenschule und auf dem Gelände der Hohbergschule zusammengekommen.

Auf dem Spielplatz lobten Mütter, dass der Sand nun für Kleinkinder nicht mehr gefährlich sei. Am Unterstand bei der Schlossgartenschule war die Gruppe fassungslos, weil hier so viel Verpackungsmüll und Zigarettenreste herumlagen. Und nicht nur im Heckenlabyrinth an der Hohbergschule hatten sich offensichtlich zahlreiche Schutzmasken verirrt. Verfroren, aber zufrieden standen die Mädchen und Jungen am Schluss vor ihren gesammelten Ergebnissen.

Die Eltern waren zwar von Anfang an mit im Boot. Sie besorgten Schutzkleidung sowie Greifzangen und begleite-

ten die Kinder beim Sammeln. Doch die Initiative und Umsetzung ging komplett von den Kindern aus, worauf sie sehr stolz sein können!

Fotos: Privat

Mitmachen - Ehrensache 2021

Waldkindergarten Plüderhausen

Am Freitag, 3.12. stellt der 13-jährige Schüler Jakob Gerner im Rahmen des Projektes „Mitmachen Ehrensache" seine Arbeitskraft dem Waldkindergarten am Fuchsbau in Plüderhausen zur Verfügung. Der für diesen Tag erzielte Arbeitslohn wird für einen guten Zweck gespendet.

Foto: WaldkiGa Plüderhausen

Als ehemaliges Waldkindergartenkind hatte Jakob sofort attraktive Spielideen parat und wurde natürlich in erster Linie von den Jungs begeistert umringt. Sie ließen ihn nicht mehr aus den Augen. Nach ausgiebigem Fang- und Versteckspiel machten sie eine kleine Verschnaufpause auf dem Treppchen des Malwerkstatt-Bauwagens zu einem kleinen Schwätzle.

Auch beim Vespern in der Hütte, dem „Rabennest", drängten sich die Kinder in Jakobs Nähe, um mit ihm spannende Gespräche zu führen.

Anschließend ging es noch eine Runde durch den Wald, wo Jakob wiederum von der Kinderschar umringt wurde. Nach dem Kehren der Hütte verabschiedete sich Jakob.

Leider konnte seine ältere Schwester Emma, die sich zum wiederholten Mal zur Mitarbeit bei uns bereit erklärt hatte, aufgrund von Krankheit nicht teilnehmen.

Trotzdem Danke für die Bereitschaft und gute Besserung für Emma!

Kindergarten Stockwiesenweg

Am 3.12. durften wir Katharina bei uns begrüßen, die im Rahmen der Aktion "Mitmachen - Ehrensache" für einen guten Zweck bei uns einen Tag im Kindergarten mitgearbeitet hat. Sie wurde von den Kindern herzlich aufgenommen und war eine beliebte Spielpartnerin an diesem Tag. Wir möchten Katharina vielmals für ihren Einsatz bei uns danken und hoffen auch im nächsten Jahr wieder motivierte SchülerInnen begrüßen zu dürfen.

Foto: KiGa Stockwiesenweg

Plüderhausen hilft

Bürger unterstützen sich gegenseitig auch in der „Vierten Welle"

Zu Beginn der Corona-Pandemie wurde mit der Aktion „Plüderhausen hilft" ein Einkaufs- und Unterstützungsservice ins Leben gerufen. Bürger, die sich aufgrund von Quarantänemaßnahmen oder Sorge um ihre Gesundheit nicht selbst um ihre Einkäufe oder andere dringende Angelegenheiten kümmern können, werden ehrenamtlich von Mitbürgern unterstützt, die sich hierfür bei der Gemeinde gemeldet haben.

Die Gemeindeverwaltung vermittelt auch in der aktuellen „Vierten Welle" gerne wieder ehrenamtliche Hilfe. Sollten Sie wegen Quarantäne, Kontaktbeschränkungen oder aufgrund gesundheitlicher Bedenken Unterstützung benötigen so wenden Sie sich jederzeit gerne an Frau Proschka unter Telefon 07181/8009-1002 oder E-Mail: d.proschka@pluederhausen.de

Stand: **6. Dezember 2021**
Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf Baden-Württemberg.de

1

Corona-Regeln ab 4. Dezember 2021

In Baden-Württemberg richten sich die Corona-Maßnahmen nach einem vierstufigen System, das sich an den Hospitalisierungen orientiert:

- **Basisstufe:** Hospitalisierunginzidenz unter 1,5 und nicht mehr als 249 Intensivbetten mit COVID-19-Patient*innen belegt.
- **Warnstufe:** Ab Hospitalisierunginzidenz von 1,5 **oder** ab 250 mit COVID-19-Patient*innen belegten Intensivbetten (AIB).
- **Alarmstufe:** Ab Hospitalisierunginzidenz von 3,0 **oder** ab 390 mit COVID-19-Patient*innen belegten Intensivbetten.
- **Alarmstufe II:** Ab Hospitalisierunginzidenz von 6,0 **oder** ab 450 mit COVID-19-Patient*innen belegten Intensivbetten.

Die **Warnstufe** wird ausgerufen, wenn die Hospitalisierungsinzidenz an zwei aufeinanderfolgenden Tagen den Wert von 1,5 erreicht oder überschreitet **oder** die Auslastung der Intensivbetten in Baden-Württemberg den Wert von 250 erreicht oder überschreitet. Für nicht geimpfte oder nicht genesene Personen gelten in einigen Bereichen bei 3G eine PCR-Testpflicht sowie Kontaktbeschränkungen von **1 Haushalt + 5 weitere Personen** (siehe Ausnahmen).

Die **Alarmstufe** wird ausgerufen, wenn die Hospitalisierungsinzidenz an zwei aufeinanderfolgenden Tagen den Wert von 3,0 erreicht oder überschreitet **oder** die Auslastung der Intensivbetten in Baden-Württemberg den Wert von 390 erreicht oder überschreitet. Für nicht geimpfte oder nicht genesene Personen gelten in einigen Bereichen ein Teilnahme- und Zutrittsverbot (2G) sowie Kontaktbeschränkungen von **1 Haushalt + 1 weitere Person** (siehe Ausnahmen).

Die **Alarmstufe II** wird ausgerufen, wenn die Hospitalisierungsinzidenz an zwei aufeinanderfolgenden Tagen den Wert von 6,0 erreicht oder überschreitet **oder** die Auslastung der Intensivbetten in Baden-Württemberg den Wert von 450 erreicht oder überschreitet. In der Alarmstufe II gilt in vielen Einrichtungen 2G+. Das bedeutet, dass geimpfte und und genesene Personen, deren Impfung oder Positiv-Nachweis älter als 6 Monate ist, einen negativen Schnell- oder PCR-Test vorlegen müssen. Geboosterte Personen und solche, deren Auffrischungsimpfung und Genesung weniger als 6 Monate her ist, sind von der zusätzlichen Testpflicht ausgenommen. Im Einzelhandel, der nicht der Grundversorgung dient, gilt 2G. Für nicht geimpfte oder nicht genesene Personen gelten Kontaktbeschränkungen von **1 Haushalt + 1 weitere Person** (siehe Ausnahmen). Auf bestimmten öffentlichen Plätzen gilt ein Alkohol- und Böllerverbot.

Wenn ein **Test-, Genesenen- oder Impfnachweis** erforderlich ist, sind die Veranstalter*innen/Betreiber*innen/Dienstleister*innen/Anbieter*innen

Inhaltsverzeichnis der Übersicht:

2: Maskenpflicht, 3G, 2G und 2G+
3: Weihnachtsmärkte | Private Treffen
4: Öffentliche Veranstaltungen | Öffentlicher Verkehr
5: Kultureinrichtungen | Religiöse Veranstaltungen | Beherbergung
6: Messen, Ausstellungen, Kongresse | Gastronomie, Vergnügungsstätten, Mensen, Cafeterien
7: Freizeiteinrichtungen | Körpernahe Dienstleistungen
8: Touristische Verkehre | Sport in Sportanlagen und Sportstätten
9: Sportveranstaltungen | Einzelhandel
10: Außerschuliche Bildung | Berufliche Fortbildung
11: Clubs, Diskotheken | Prostitutionsstätten

Baden-Württemberg.de

Stand: **6. Dezember 2021**
Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf Baden-Württemberg.de

2

Medizinische Maskenpflicht

Gilt grundsätzlich in öffentlich zugänglichen geschlossen Räumen, am Arbeitsplatz und in Betriebsstätten, wenn der Abstand nicht eingehalten werden kann, im Nah- und Fernverkehr und auf Weihnachtsmärkten.

Ausnahmen:

- Kinder bis einschließlich 5 Jahre.
- Personen, die aus gesundheitlichen Gründen keine Maske tragen können (ärztliche Nachweis notwendig).
- In geschlossenen Räumen bei privaten Treffen, privaten Feiern, in der Gastronomie, Kantinen, Mensen und Cafeterien während des Essens und Trinkens und beim Sport treiben.
- Im Freien nur dann, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen dauerhaft eingehalten werden kann (gilt nicht auf Weihnachtsmärkten).
- Beim 2G-Optionsmodell in der Basisstufe.

Bitte beachten Sie: Die Maskenpflicht an Schulen ist über die Corona-Verordnung Schule geregelt.

3G, PCR-Testpflicht und 2G

3G: Zutritt nur für getestete, geimpfte oder genesene Personen 3G+PCR: Zutritt nur für PCR-getestete, geimpfte oder genesene Personen
2G: Zutritt nur für geimpfte oder genesene Personen

Ausnahmen:

- Kinder bis einschließlich 5 Jahre.°
- Kinder bis einschließlich 7 Jahre, die noch nicht eingeschult sind.°
- Grundschüler*innen, Schüler*innen eines sonderpädagogischen Bildungs- / Beratungszentrums, einer auf der Grundschule aufbauenden Schule oder einer beruflichen Schule – gilt nur für Schüler*innen bis einschließlich 17 Jahre.°
- Personen bis einschließlich 17 Jahre, die nicht mehr zur Schule gehen.°°
- Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können (ärztlicher Nachweis notwendig).°°
- Personen, für die es keine allgemeine Impfempfehlung der Ständigen Impfkommission (STIKO) gibt.°°
- Schwangere und Stillende, da es für diese Gruppen erst seit dem 10. September 2021 eine Impfempfehlung der STIKO gibt (gilt nur bis 10. Dezember 2021).°°

2G+

Zutritt für geimpfte oder genesene Personen nur mit negativem Schnell- oder PCR-Test, falls die Impfung oder Infektion länger als 6 Monate zurückliegt.

Ausnahmen:

- Genesene/geimpfte Personen, die ihre Auffrischimpfung („Booster") erhalten haben.
- Geimpfte mit abgeschlossener Grundimmunisierung (letzte erforderliche Einzelimpfung liegt max. 6 Monate zurück).
- Genesene, deren Infektion max. 6 Monate zurückliegt (Nachweis erforderlich).
- Kinder bis einschließlich 7 Jahre, die noch nicht eingeschult sind.°
- Grundschüler*innen, Schüler*innen eines sonder pädagogischen Bildungs- /Beratungszentrums einer auf der Grundschule aufbauenden Schule oder einer beruflichen Schule – gilt nur für Schüler*innen bis einschließlich 17 Jahre.°
- Personen bis einschließlich 17 Jahre, die nicht mehr zur Schule gehen.°°
- Personen, die sich aus medizinischen Gründe nicht impfen lassen können (ärztlicher Nachweis notwendig).°°
- Personen, für die es keine allgemeine Impfempfehlung der STIKO gibt.°°
- Schwangere und Stillende, da es für diese Gruppen erst seit dem 10. September 2021 eine Impfempfehlung der STIKO gibt (gilt nur bis 10. Dezember 2021).°°

°Gilt nicht für Saunen, Clubs und Diskotheken

°°Negativer Antigen-Test erforderlich

Baden-Württemberg.de

Stand: **6. Dezember 2021**
Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf Baden-Württemberg.de

3

Stufenplan

Hygienekonzept | Datenverarbeitung | Maskenpflicht | **3G** Nachweislich geimpft, getestet **oder** genesen | **2G** Nachweislich geimpft oder genesen | **2G+** Nachweislich geimpft oder genesen **und** getestet

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
Weihnachtsmärkte, Volks- und Stadtfeste	**3G**	**3G**	**2G** max. 50 % der üblichen Besucherzahl erlaubt.	**nicht erlaubt**
Private Zusammenkünfte und private Veranstaltungen (wie Geburtstage, Hochzeitsfeiern etc.)	Ohne weitere Regelungen oder Beschränkung der Personenanzahl	**1** Haushalt plus **5** weitere Personen Geimpfte und Genesene, Personen bis einschl. 17 Jahre sowie Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können, zählen nicht dazu. Paare, die nicht zusammen leben, zählen als ein Haushalt.	**1** Haushalt plus **1** weitere Person Geimpfte und Genesene, Personen bis einschl. 17 Jahre sowie Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können, zählen nicht dazu. Paare, die nicht zusammen leben, zählen als ein Haushalt.	**1** Haushalt plus **1** weitere Person Geimpfte und Genesene, Personen bis einschl. 17 Jahre sowie Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können, zählen nicht dazu. Paare, die nicht zusammen leben, zählen als ein Haushalt.

Baden-Württemberg.de

Stand: **6. Dezember 2021**
Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf Baden-Württemberg.de

4

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
Öffentliche Veranstaltungen (wie Theater, Oper, Konzert, Stadtfest, Informationsveranstaltungen, Stadtführungen, Sportveranstaltungen, Betriebs- und Vereinsfeiern sowie Veranstaltungen der Breitenkultur)	**In geschlossenen Räumen** **3G**	**In geschlossenen Räumen** **3G** **mit PCR-Test**	**2G** Maximal 50 % Auslastung aber nicht mehr als 25.000 Besucher*innen.	**2G+** **Im Freien und in geschlossenen Räumen maximal 50 % der Kapazität, aber nicht mehr als 750 Besucher*innen.**
	Im Freien bei >**5.000** Personen oder bei Nichteinhaltung des **Mindestabstands** **3G**	**Im Freien** **3G**		
Öffentliche Verkehrsmittel	**3G**			

Baden-Württemberg.de

Stand: **6. Dezember 2021**
Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf Baden-Württemberg.de

5

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
Kultureinrichtungen (wie Galerien, Museen, Bibliotheken°, Archive°, Gedenkstätten) °Abholung bestellter Medien unbeschränkt möglich	**In geschlossenen Räumen** **3G**	**In geschlossenen Räumen** **3G** **mit PCR-Test**	**2G** Ausnahme: Landesbibliotheken und Archive mit PCR-Test	**2G+**
	Im Freien ohne weitere Regelungen	**Im Freien** **3G**		
Religiöse Veranstaltungen			Mindestabstand von 1,5 Metern muss eingehalten werden.	
Beherbergung	**3G** Erneuter Test alle **3** Tage	**3G** Erneuter Test alle **3** Tage	**2G** Ausnahmen für geschäftliche und dienstliche Reisen und Härtefälle.	**2G** Ausnahmen für geschäftliche und dienstliche Reisen und Härtefälle.

Baden-Württemberg.de

Stand: **6. Dezember 2021**
Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf Baden-Württemberg.de

6

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
Messen, Ausstellungen, Kongresse	**In geschlossenen Räumen** **3G**	**In geschlossenen Räumen** **3G** **nur PCR-Test**	**2G**	**2G+**
	Im Freien ohne weitere Regelungen	**Im Freien** **3G**		
(Hotel-)Gastronomie, Vergnügungsstätten **sowie** **Mensen und Cafeterien** (Regelung gilt nur für externe Personen)	**In geschlossenen Räumen** **3G**	**In geschlossenen Räumen** **3G** **nur PCR-Test**	**In geschlossenen Räumen** **2G**	**2G+**
	Im Freien ohne weitere Regelungen	**Im Freien** **3G**	**Im Freien** **3G** **nur PCR-Test**	

Baden-Württemberg.de

Stand: **6. Dezember 2021**
Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf Baden-Württemberg.de

7

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
Freizeiteinrichtungen (wie Freizeitparks, (Spaß-)Bäder, Thermen, Solarien, Zoos, Ski-Lifte,Indoor-Spielplätze, Fitnessstudios, Saunen etc.)	**In geschlossenen Räumen** 3G	**In geschlossenen Räumen** 3G **nur PCR-Test**	2G	2G+
	Im Freien ohne weitere Regelungen	**Im Freien** 3G		
Körpernahe Dienstleistungen (ausgenommen medizinisch notwendige Behandlungen)	3G	3G	2G Ausnahmen für **Friseurbetriebe und Barbershops**. Hier gilt 3G mit PCR-Test	2G+ Ausnahmen für **Friseurbetriebe und Barbershops**. Hier gilt 3G mit PCR-Test

Baden-Württemberg.de

Stand: **6. Dezember 2021**
Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf Baden-Württemberg.de

8

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
Touristische Verkehre (wie Schifffahrten, Skilifte, Seilbahnen, Busreisen etc.)	**In geschlossenen Räumen** 3G	**In geschlossenen Räumen** 3G **nur PCR-Test**	2G	2G+
	Im Freien ohne weitere Regelungen	**Im Freien** 3G		
Sport in Sportstätten und Sportanlagen keine Maskenpflicht während der Sportausübung keine Datenverarbeitung auf frei zugänglichen Anlagen	**In geschlossenen Räumen** 3G	**In geschlossenen Räumen** 3G **nur PCR-Test**	**In geschlossenen Räumen** 2G	**In geschlossenen Räumen** 2G+
	Im Freien ohne weitere Regelungen	**Im Freien** 3G	**Im Freien** 3G **nur PCR-Test°**	**Im Freien** 2G

Baden-Württemberg.de

°Geregelt durch die Corona-Verordnung Sport (§5 Absatz 2 Satz 2)

Stand: **6. Dezember 2021**
Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf Baden-Württemberg.de

9

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
Sportveranstaltungen im Profi- und Amateursport wie Ligaspiele, Tuniere, Wettkämpfe etc.	**In geschlossenen Räumen generell und im Freien** bei >**5.000** Personen oder bei Nicht-einhaltung des **Mindest-abstands** **3G**	**In geschlossenen Räumen** **3G** **mit PCR-Test** **Im Freien** **3G**	**2G** Maximal 50 % Auslastung aber nicht mehr als 25.000 Besucher*innen.	**2G+** **Im Freien und in geschlossenen Räumen maximal 50 % der Kapazität, aber nicht mehr als 750 Zuschauer*innen.**
Einzelhandel (auch Flohmärkte)	Ohne weitere Regelungen		**3G** Ausgenommen Grundversorgung sowie Abhol- und Lieferangebote	**2G** Ausgenommen Grundversorgung sowie Abhol- und Lieferangebote

Zum Einzelhandel, der der Grundversorgung dient, zählen:
Apotheken, Ausgabestellen der Tafeln, Babyfachmärkte, Bäckereien, Banken und Sparkassen, Baumärkte, Baumschulen, Blumenfachgeschäfte, Drogerien, Futtermittelmärkte, Gartenmärkte, Gärtnereien, Getränkemärkte, Hofläden, Hörgeräteakustiker*innen, Konditoreien, Lebensmittelhandel (Supermärkte) einschließlich der Direktvermarktung (Hofläden), Metzgereien, mobile Verkaufsstände für landwirtschaftliche Produkte und Erzeugnisse, Optiker*innen, Orthopädieschuhtechniker*innen, Poststellen und Paketdienste, Reformhäuser, Raiffeisenmärkte, Reise- und Kundenzentren zum Fahrkartenverkauf im öffentlichen Personenverkehr, Reinigungen, Sanitätshäuser, Stellen des Zeitschriften- und Zeitungsverkaufs, Supermärkte, Tankstellen, Tierbedarfsmärkte, Verkaufsstellen für Weihnachtsbäume, Waschsalons sowie Wochenmärkte.

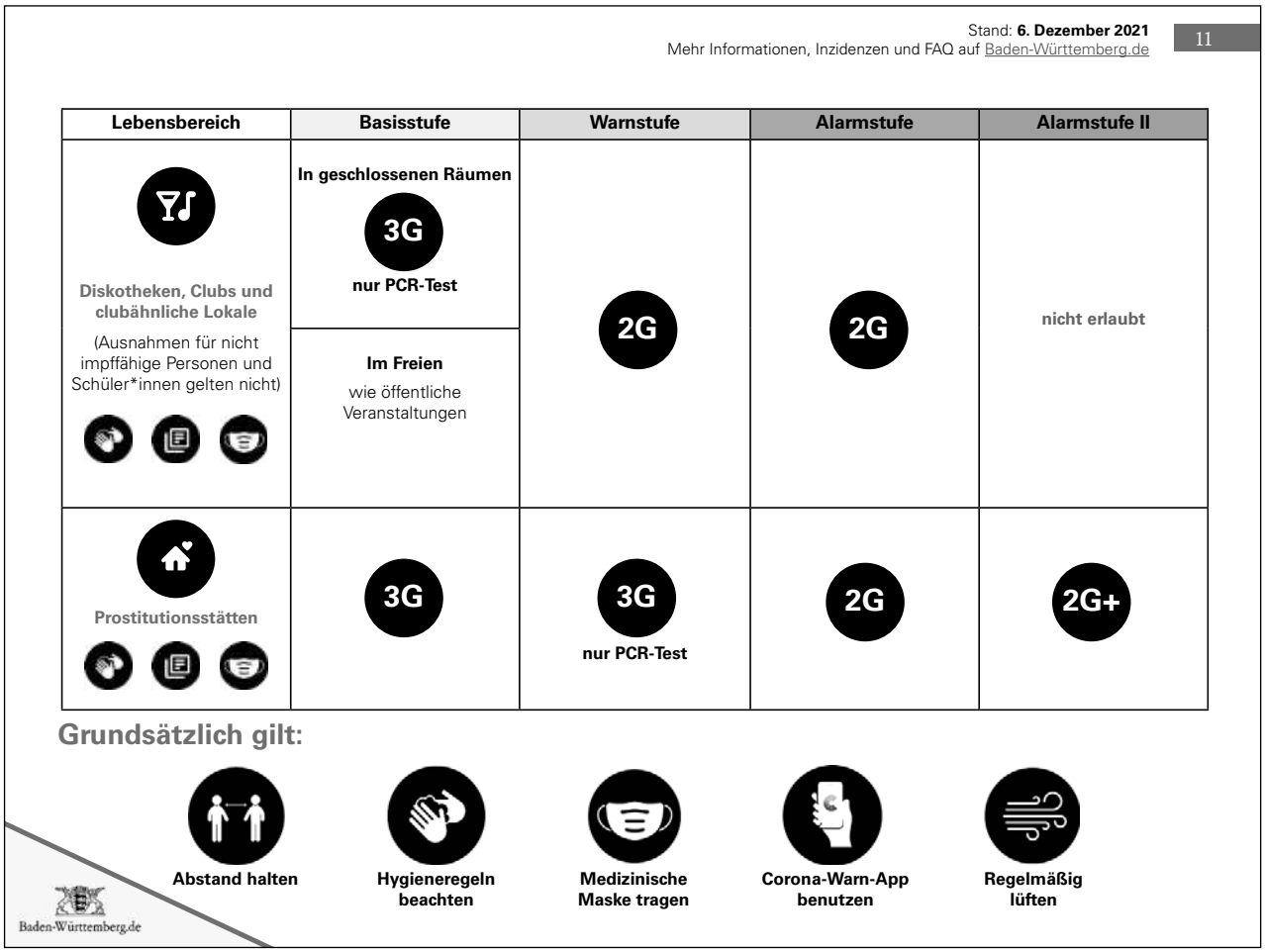
Baden-Württemberg.de

Stand: **6. Dezember 2021**
Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf Baden-Württemberg.de

10

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
Außerschulische Bildung (wie VHS-Kurse, Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen)	**In geschlossenen Räumen** **3G**	**In geschlossenen Räumen** **3G** **nur PCR-Test**	**2G**	**2G+**
	Im Freien ohne weitere Regelungen	**Im Freien** **3G**		
Bildung (wie berufliche Ausbildung, Fahr-, Flug- und Bootsschulen, Sprach- und Integrationskurse)	ohne weitere Regelungen	**3G** bei mehrtägigen Veranstaltungen erneuter Test alle **3** Tage		

Baden-Württemberg.de



Sanierung der Wasserleitung in der westlichen Rosenstraße

Aufgrund von Anschlussarbeiten an der Wasserversorgung in der westlichen Rosenstraße ist ab Mittwoch, 08.12., die Zufahrt zur westlichen Rosenstraße für die Anlieger erschwert.

Nach aktuellem Planungsstand wird die Baumaßnahme bis einschließlich Dienstag, 21. Dezember 2021, andauern. Für den Durchgangsverkehr ist die Straße dann gesperrt.

Unser Jahresbauunternehmen ist bemüht, die Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten.
Die Gemeindeverwaltung bittet um Verständnis.

Sanierung der Wasserleitung in der Gleisstraße

Aufgrund von Sanierungsarbeiten an der Wasserversorgung in der Gleisstraße ist ab Mittwoch, 08.12.die Zufahrt zur Gleisstraße für die Anlieger erschwert.

Nach aktuellem Planungsstand wird die Baumaßnahme bis einschließlich Donnerstag, 16. Dezember 2021, andauern.

Während der Arbeiten müssen die Straße und der Bahnübergang für den Straßenverkehr gesperrt werden.

Unser Jahresbauunternehmen ist bemüht, die Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten.
Die Gemeindeverwaltung bittet um Verständnis.

Einwohnermeldeamt

Bevölkerungsentwicklung November 2021

Einwohnerzahl am Monatsanfang	9669
Geburten	7
Sterbefälle	15
Anmeldungen	89
Abmeldungen	50
Einwohnerzahl am Monatsende	9700

Statistik online: http://statistik.pluederhausen.de

Treff am Wochenmarkt

Mehr als nur einkaufen...

Wochenmarkt wird verlegt von Samstag, den 25.12. auf Freitag, den 24.12.2021

Wochenmarkt entfällt am Samstag, den 01.01.2022
Der Plüderhäuser Wochenmarkt wird **verlegt** von Samstag, den 25.12.2021 auf Freitag, den **24.12.2021** und er entfällt am Samstag, den **01.01.2022**, ersatzlos. Der erste Wochenmarkttermin 2022 ist der 08.01.2022.

Im Weiteren weisen wir darauf hin, dass Gartenbau Stüber im Januar 2022 Betriebsferien hat, weshalb sie im Januar 2022 nicht auf unserem Wochenmarkt vertreten sein werden.

Gemeindebücherei

Neuer Lesestoff / Bilderbuchkino
Durch die neue Corona Verordnung für Baden-Württemberg vom 17. November ändert sich für den Büchereibesuch etwas. Das Wichtigste vorab:
- Schüler und Schülerinnen sind von der 2G-Regel ausgenommen und können wie gewohnt zu den Öffnungszeiten vorbeikommen.
- Personen, die lediglich Medien abholen oder zurückgeben, brauchen keinen 2G-Nachweis.
Für Stöberbesuche gilt die 2G Regel. Das bedeutet, wenn Sie sich länger in der Bücherei aufhalten möchten, muss bitte unaufgefordert ein Genesennachweis oder ein Impfnachweis vorgewiesen werden.
Wir bieten gerne an, Medien zurückzulegen, wenn eine Wunschliste an buecherei@pluederhausen.de gesendet wird. Zudem ist die Reservierung verfügbarer Medien unter buecherei.pluederhausen.de möglich. Bitte habt Verständnis und bleibt gesund, Euer Büchereiteam!

Bilderbuchkino Foto: Gemeindebücherei Plüderhausen

Heute Nachmittag ist wieder unser Advents Bilderbuchkino: Immer Donnerstags um 15 Uhr, am 09. und 16. Dezember wird eine kurze winterliche Geschichte als Bilderbuchkino vorgelesen und dazu gibt es eine Anregung zum Basteln für daheim.

Donnerstag, 09.12.2021, 15:15 Uhr
Bilderbuchkino „Dr. Brumm feiert Weihnachten“
Für Kinder ab 4 Jahren, Eintritt frei - Eltern nur mit 2G Nachweis

Neue Sachbücher:

Elstner, Frank: "Dann zitter ich halt" - Leben trotz Parkinson : Symptome - Behandlung - Perspektiven
Moderator Frank Elstner, selbst an Parkinson erkrankt, und der Mediziner Prof. Dr. Jens Volkmann klären häufige Fragen zur Parkinsonerkrankung und zeigen Möglichkeiten auf, trotz Diagnose ein gutes Leben zu führen.

Energy! : der gesunde Weg aus dem Müdigkeitslabyrinth : mit 30-Tage-Selbsthilfeprogramm
Müdigkeit und Energiemangel sind Leitsymptome für chronisch entzündliche Prozesse und latente Infektionen im Körper. Die bekannte Präventiv- und Ernährungsmedizinerin bietet ein kompetentes 30-Tage-ENERGY!-Programm, um neue Kraft zu gewinnen.
Glücksorte im Allgäu
Glücksorte auf der Schwäbischen Alb
Glücksorte in Istrien : mit Kvarner Bucht

Hirschhausen, Eckart von: Mensch, Erde! : wir könnten es so schön haben
Der aus dem TV bekannte Mediziner und Wissenschaftsjournalist zeigt, was die globalen Krisen für die Gesundheit der Menschen bedeuten. Außerdem bietet er Ideen, um unsere Welt gesünder zu machen, denn "gesunde Menschen gibt es nur auf einer gesunden Erde".

Projekt Lightspeed : der Weg zum BioNTech-Impfstoff - und zu einer Medizin von morgen
Aktuelle Zeitgeschichte zur Firma BioNTech: Gründung, Grundlagenforschung und Impfstoffentwicklung. Viele Einblicke in das Leben des Forscherpaares Türeci und Sahin, und den langen, oft steinigen Weg zum Erfolg auf einem neuen Forschungsgebiet, der Entwicklung von mRNA-Impfstoff.

Meal Prep für Mamis
Das Kochbuch bietet eine bunte Mischung an sowohl alltagstauglichen, wie auch gesunden und leckeren Familienrezepten. Apfel-Zimt-Brot, Linsen-Blumenkohl-Lasagne und Co. können portionsweise eingefroren und wieder aufgetaut werden und eignen sich so perfekt für das Kochen auf Vorrat.

Nie wieder keine Ahnung : Politik, Wirtschaft und Weltgeschehen verständlich erklärt
Grundlagenwissen und Hintergründe zu Themen des alltäglichen Nachrichtengeschehens aus den Bereichen Politik, Wirtschaft, Sport und Kultur. Für Jugendliche und Erwachsene.

Die besten Hausmittel
Eine umfassende Fundgrube mit praktischen Hausmitteln aus den Bereichen Haushalt und Reinigung, Essen und Kochen, Babys und Kinder, Gesundheit und Heilung, Freizeit und unterwegs.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo	14:00 - 18:00
Di und Do	15:00 - 18:00
Mi	10:00 - 13:00
Fr	13:00 - 16:00

Kontaktdaten:
Gemeindebücherei Plüderhausen I Hauptstraße 33 I 73655 Plüderhausen
Tel.: 07181 / 86187 I Mail: buecherei@pluederhausen.de I !!! NEU !!! Instagram und Facebook: buecherei.pluederhausen.de

Internetauftritt:
Über den gesamten Bestand, Neuanschaffungen und Veranstaltungen der Bücherei können Sie sich auch unter: buecherei.pluederhausen.de informieren.
Onleihe-Verbund - Tag und Nacht für Sie geöffnet: www.onleihe.de/rems-murr

Entsorgungskalender 2022 sind auf dem Weg

Von Ende November bis etwa Mitte Dezember lässt die AWRM die neuen Entsorgungskalender für das Jahr 2022 verteilen. Zusätzlich erhalten die Bürgerinnen und Bürger des Rems-Murr-Kreises eine aktuelle Verkaufsstellenüber-

sicht sowie die beiden Anforderungskarten für eine gebührenfreie Abholung von Metallschrott und Elektroaltgeräten. Über 200.000 Briefkästen müssen bestückt werden, so dass sich die Verteilaktion über einen Zeitraum von zwei bis drei Wochen hinziehen wird. Das heißt, je nach Wohnort variiert die Zustellung der Kalender.

Bei Bedarf können über die Internetseite der AWRM Kalender für weitere Adressen erstellt und gedruckt werden. Wer diese Möglichkeit nicht hat, kann sich an die AWRM-Abfallberatung wenden und einfach Kalender für die gewünschte Adresse bestellen.

Informationen zu aktuellen Gebühren, Öffnungszeiten oder Entsorgungsmöglichkeiten sind auf der AWRM-Internetseite veröffentlicht. Das Gebühreninformationsheft AWRM Kompakt 2022 liegt ab dem 15. Dezember 2021 in den Rathäusern und Verkaufsstellen im Rems-Murr-Kreis zur Mitnahme aus. Auch der detaillierte Abfallwegweiser der AWRM liegt dort parat.

Die neuen Gebührenmarken sind ab 22. Dezember 2021 bei den Verkaufsstellen im Kreis für das Jahr 2022 erhältlich. Die Marken müssen ab 24. Januar 2022 auf den Tonnen kleben.

Für Fragen oder Nachbestellungen erreichen Sie die Abfallberatung der AWRM unter 07151/501-9535 oder per Mail an info@awrm.de.

Tageselternverein Schorndorf und Umgebung e.V.

Aufgrund der aktuellen Situation müssen die Außensprechzeiten des TEV in der Gemeindebücherei Plüderhausen leider bis auf weiteres ausfallen. Unsere Fachberatung Frau Rinke ist jedoch zu den vorgesehenen Terminen am 1. und 15.12. zwischen 15 und 17 Uhr telefonisch unter 0157 3761 1328 oder per Mail g.rinke@tev-schorndorf.de zu erreichen.
Natürlich können Sie uns weiterhin zu den regulären Sprechzeiten im Schorndorfer Büro erreichen: Mo, Di, Do 9-11 Uhr und Do 15:30-17:30 Uhr unter Telefon 07181 887720 oder Sie können uns per Mail kontaktieren: info@tev-schorndorf.de
Danke für Ihr Verständnis!

Remstäler des Jahres 2022: Bernd Mayländer

Safety Car-Fahrer Bernd Mayländer hat Benzin im Blut und trägt das Remstal im Herzen. Jetzt hat er die Auszeichnung zum „Remstäler des Jahres" 2022 erhalten

In Kreisen der Formel 1-Fans ist Bernd Mayländer als Mann für brenzlige Situationen wohl bekannt. Immer dann, wenn es zu kritischen Szenen kommt, flitzt sein Silber-farbenes Safety Car durch die Kurven, um das Fahrerfeld einzubremsen. Und das jetzt schon seit 22 Jahren und nunmehr uneinholbaren 404 Formel 1 Grand Prix's. Viele (Fernseh-)Zuschauer, aber auch ein Großteil der Formel 1-Kollegen wissen nur allzu gut, dass darin ein waschechter Remstäler sitzt.

Mit seiner bodenständigen Art entspricht der 50-jährige Schorndorfer, der mit seiner Familie seit einigen Jahren in Plüderhausen wohnt, in der Tat dem typischen Menschenschlag im Remstal: weltoffen und gleichzeitig bescheiden, ehrlich und zuverlässig, erfinderisch und knitz, allzeit fleißig und stets zuverlässig. „Und so gelingt es Bernd Mayländer auf internationalem Parkett in sympathischer Art und Weise für seine Heimatregion zu werben. Dafür möchten wir uns mit der Auszeichnung zum Remstäler des Jahres 2022 ganz herzlich bedanken!", betonte Oberbürgermeister Michael Scharmann in seiner Eigenschaft als Vorsitzender des Remstal Tourismus e.V. bei der Übergabe der Auszeichnung am 30. November 2021.

Bernd Mayländer zeigte sich bei der Überreichung des „Krählesbinders" gerührt und betonte, dass er stolz darauf sei, Remstäler zu sein. „Ich fühle mich wirklich sehr geehrt. Gleichzeitig bietet mir die Auszeichnung einen willkommenen Anlass, noch mehr meine Heimat zu repräsentieren – sei es in Montreal, Monte Carlo oder Monza!"

Der Job als Fahrer des Safety Cars biete ja durchaus Vorteile, plaudert Bernd Mayländer aus seinem persönlichen Formel 1-Nähkästchen: „Man darf nicht überholt werden." Nachteil dabei sei jedoch, dass man „niemals die Siegertrophäe in der Hand halten wird." Nun hat er mit dem „Krählesbinder" seine ganz individuelle Bronze-Skulptur erhalten.

Beim Rennen selbst hat das hinter der von ihm vorgegebenen Pole-Position verbleibende Fahrerfeld ab sofort einen exklusiven Blick aufs Remstal. Schließlich ist ein Plätzle für's Remstal-Logo an den beiden Safety Cars bereits reserviert. Auch die Ergänzung seiner Kommunikations-Signatur um den Titel „Remstäler des Jahres 2022" ist für Mayländer eine Selbstverständlichkeit.

Und neben der Teilnahme an Veranstaltungen des Tourismusvereins als Ehrengast, etwa dem Weintreff im Februar 2022 (selbstredend mit eigenem Fahrer), steht zudem ein ganz besonderes Fotoshooting im Terminkalender: mit REMSI, dem knuddeligen Bienenmaskottchen des Remstals im flotten Safety-Flitzer.

Hintergrund

Die Auszeichnung zum Remstäler des Jahres wurde bisher erst einmal vergeben: im Jahr 2019 an den Remshaldener Unternehmer Karl Schnaithmann, dem Michael Scharmann bei der Übergabe der Auszeichnung an Bernd Mayländer für sein „enormes Engagement zum Wohle des Remstals sowie des Tourismusvereins" ganz herzlich dankte.

Der jeweils für seine Verdienste um das Remstal gewürdigte Preisträger erhält neben einer Urkunde eine exklusive Bronzeskulptur, entworfen vom ebenfalls im Remstal ansässigen Künstler Karl-Ulrich Nuss. Der „Krählesbinder" steht symbolisch für die Aufgaben des Remstal Tourismus, Menschen, Kommunen, Aktionen und Ideen rund um die Themen Wein, Gastronomie, Tourismus, Naherholung, Kultur und menschliches Miteinander im Remstal zu bündeln.

Gastschüler aus Peru und Mexiko suchen nette Gastfamilien

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa nette Gastfamilien.
Die Familienaufenthaltsdauer: Peru/Arequipa vom 30.01 – 05.03.2022 und Mexiko / Guadalajara ist vom 06.02. – 23.03.2022.
Der Gegenbesuch ist möglich. Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Vier Projekte im Rems-Murr-Kreis durch ESF-Mittel gefördert

301.560,85 Euro EU-Förderung fließen im Jahr 2022 in Projekte zur Teilhabe am Arbeitsleben für Benachteiligte.

Der Europäische Sozialfonds (ESF) ist ein maßgebliches Finanzierungsinstrument der Europäischen Union im Bereich der Arbeitsmarktpolitik und zielt darauf ab, die Beschäftigungs- und Bildungschancen in der EU zu verbessern. Der regionale ESF unterstützt Maßnahmen für benachteiligte Menschen, die aufgrund körperlicher, psychischer oder sprachlicher Barrieren Vermittlungshemmnisse in den Arbeitsmarkt haben und fördert somit soziale Inklusion. Ein weiteres Ziel ist die Vermeidung von Schulabbruch und Verbesserung der Ausbildungsfähigkeit.

Der ESF-Arbeitskreis Rems-Murr-Kreis entscheidet auf Grundlage der im Frühsommer festgelegten Arbeitsmarktstrategie und Ausschreibung darüber, welche Projektanträge in den Genuss einer regionalen ESF-Förderung kommen sollen. Die Rankingsitzung wurde dieses Jahr im Oktober unter Corona-Bedingungen durchgeführt: Mitglieder des Arbeitskreises konnten entweder unter strenger Einhaltung der Abstands- und Hygienemaßnahmen an der Sitzung in Präsenz oder virtuell zugeschaltet teilnehmen. In der zweiten Ausschreibungsrunde traf sich Anfang Dezember der regionale ESF-Arbeitskreis ausschließlich digital. Für das Jahr 2022 wurde der regionale ESF das erste Mal in der Förderperiode 2021 - 2027 ausgeschrieben. Die L-Bank beschäftigt sich aktuell mit der abschließenden Bewilligung der Anträge.

Folgende Projekte werden finanziell durch den regionalen ESF unterstützt:

Das Projekt „**AVdual-Begleitung**“ (Landratsamt Rems-Murr-Kreis) richtet sich an Jugendliche, die überwiegend der Berufsschulpflicht unterliegen und eine fehlende Ausbildungsreife aufweisen. Den Jugendlichen werden individuelle sozialpädagogische Begleitung sowie Trainingsmaßnahmen besonders im Bereich der Berufsorientierung angeboten. Ziel ist es, ihnen zu einer Ausbildung zu verhelfen und einen Schulabschluss zu erlangen, bzw. diesen zu verbessern.

Das Projekt „**Chancen Nutzen 2022**“ ist durch einen Kooperationsverbund des Kreisjugendrings Rems-Murr e.V., des Kreisdiakonieverbands Rems-Murr-Kreis und der Franz-König-Schule der Caritas Ludwigsburg-Waiblingen-Enz getragen und leistet intensive sozialpädagogische Begleitung für eine nachhaltige Schul-, Bildungs- und Ausbildungsintegration von Schülerinnen und Schülern sowie jungen Menschen mit und ohne Migrationshintergrund und Behinderung.

Mit „**SAM Plus – Soziales AlltagsManagement Rems-Murr-Kreis**“ ist die Caritas Ludwigsburg-Waiblingen-Enz im Landkreis erneut mit einem Projekt vertreten. Das Projekt ist für Menschen konzipiert, die sich bereits über einen langen Zeitraum im SGB II-Leistungsbezug befinden und denen der dauerhafte Ausschluss vom Arbeitsmarkt droht. Der Träger setzt hier auf eine individuelle Hilfeplanung, Unterstützung bei der Existenzsicherung und Einübung von beruflichen Kompetenzen, sodass eine stufenweise Heranführung an die Arbeitswelt möglich wird.

Das Projekt „**Startklar 2022 Theorie & Praxis**“ (Diakonie Stetten e.V. in Kooperation mit dem Kreisdiakonieverband Rems-Murr-Kreis) ist für arbeitslose, schwer vermittelbare Menschen mit psychischen Belastungen und multiplen Vermittlungshemmnissen konzipiert. In der Gesellschaft ist seit Jahren eine Zunahme dieses Personenkreises mit Doppeldiagnosen festzustellen. Das Stabilisierungs- und Qualifizierungsprojekt „Startklar 2022 Theorie & Praxis“ zielt mit einem ganzheitlichen Ansatz darauf ab, die gesundheitliche und soziale Lebenssituation der Betroffenen zu verbessern, damit diese beruflich wieder Fuß fassen können.

Hintergrund:
Die Schwerpunktziele in der ESF Plus-Förderperiode 2021-2027 sind nachhaltige Beschäftigung und Fachkräftesicherung, soziale Inklusion und Bekämpfung von Armut sowie lebenslanges Lernen. Ein großer Teil der für Baden-Württemberg bereitgestellten Mittel fließen in die regionalen Arbeitskreise. Der regionale ESF-Arbeitskreis Rems-Murr hat aktuell seine Bewertung über die eingegangenen Projektanträge für das Programmjahr 2022 vorgenommen und eine Förderempfehlung an die L-Bank abgegeben, welche über die Bewilligung abschließend entscheidet.

Die Informationen zum ESF im Rems-Murr-Kreis sind auf der Homepage www.rems-murr-kreis.de im Bereich „Wirtschaft, Bildung, Tourismus / Europa / Förderprogramme“ abrufbar. Der ESF-Arbeitskreis Rems-Murr ist Teil der Europaarbeit im Rems-Murr-Kreis.

(Pressemitteilung Rems-Murr-Kreis)

REMSTAL
Natur. Kultur. Wein. Unendlich erleben

Barrierearm durchs Remstal wandern

Remstal Tourismus hat neun barrierearme Wanderwege zertifiziert. Der eigens konzipierte und neu ausgeschilderte „Wanderweg für ALLE Nr. 17“ in Aichwald wurde jetzt offiziell eingeweiht.

Egal, ob man Spaß am Wandern und Radfahren hat, gerne Museen und Sehenswürdigkeiten erkundet oder Feste besucht – all das und noch viel mehr ist im Remstal möglich. Damit auch Menschen mit Handicap wissen, ob diese Freizeit-Angebote für sie geeignet sind, wurden seitens Remstal Tourismus e. V. die ersten gemäß dem Projekt ‚Reisen für Alle‘ zertifiziert.

Den Anfang hatte die Remstal Tourist-Information im Endersbacher Bahnhof gemacht und die Auszeichnung „Barrierefreiheit geprüft – barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung, für Menschen im Rollstuhl und für Menschen mit Hörbehinderung“ erhalten. Im nächsten Schritt wurden Wanderwege geprüft und ausgezeichnet – dies auch vor dem Hintergrund des Deutschen Wandertages, der im August 2022 im Remstal gastiert.

Zertifizierte Wanderangebote finden sich nunmehr in Aichwald, Schwäbisch Gmünd, Winnenden, Kernen, Weinstadt, Waiblingen, Remshalden sowie zwei Wege in Fellbach. Eine detaillierte Wege-Beschreibung bietet schon jetzt die Homepage des Tourismusvereins (www.remstal.de/barrierefrei), zudem die für 2022 vorgesehene ergänzte Neuauflage des beliebten Flyers „Wandern im Remstal“.

„Bei unserer Mitgliedskommune Aichwald haben wir mit der Idee offene Türen eingerannt“, freute sich Oberbürgermeister Michael Scharmann als Vorsitzender des Tourismusvereins bei der offiziellen Einweihung des neuen Wanderweges für ALLE Nr. 17. Die Strecke hat die Auszeichnung „Barrierefreiheit geprüft: teilweise barrierefrei für Menschen im Rollstuhl und mit Gehbehinderung“ erhalten.

Aichwalds Bürgermeister Andreas Jarolim verspricht Wanderfreunden mit und ohne Handicap „wunderschöne Aussichten und urige Einkehrmöglichkeiten!“ Ausgehend vom Wanderparkplatz in den Horben am Motorsportgelände geht es vorbei in Richtung Krummhardt „mit einem weitläufigen Ausblick auf die Schwäbische Alb“. Weiter führt der Weg nach Schanbach, teilweise entlang des Planetenweges, vorbei am Spielplatz und wieder zurück Richtung Aichschieß zum Ausgangspunkt.

„Nach der Auszeichnung von ersten Wanderwegen können wir mittelfristig nun auch Weingüter, Übernachtungs- und Gastronomiebetrieben sowie Freizeiteinrichtungen anbieten, sich nach dem System von ‚Reisen für Alle‘ zertifizieren zu lassen“, kündigt Werner Bader, Geschäftsführer des Remstal Tourismus e.V. an.

Hintergrund:
„Reisen für Alle“ (www.reisen-für-alle.de) ist eine bundesweit gültige Kennzeichnung im Bereich Barrierefreiheit. Das Siegel hilft Menschen mit Einschränkungen bei ihrer Reisevorbereitung. Ob man zum Beispiel eine Gehbehinderung hat, gehörlos ist oder Rollstuhlfahrer – anhand des tarnsparenten Informations- und Bewertungssystems kann jeder Gast eigenständig beurteilen, ob ein Angebot seinen individuellen Ansprüchen genügt. Die Kennzeichnung wird verliehen vom Deutschen Seminar für Tourismus (DSFT) Berlin e.V. Regionaler Projektpartner zur Zertifizierung vor Ort ist Remstal Tourismus e.V.

Ihre Polizei Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes

Fake-Shops: Beim Onlinekauf immer misstrauisch sein
Fake-Shops sind täuschend echt aussehende Verkaufsplattformen im Internet. Mit dem Unterschied, dass Betrüger damit Geld verdienen, während ihre Opfer Geld verlieren.

Online-Shops bieten neben einer großen Produktpalette auch bequeme Bestellmöglichkeiten für jedermann. Doch hinter dem Online-Händler können sich auch Betrüger verbergen, die mit so genannten **Fake-Shops (gefälschte Online-Shops)** Online-Einkäufer abzocken wollen.

Fake-Shops, also **gefälschte Internet-Verkaufsplattformen**, sind auf den ersten Blick schwer zu erkennen. Sie sind teilweise Kopien real existierender Websites, wirken daher seriös und lassen beim Käufer selten **Zweifel an ihrer Echtheit** aufkommen. Das ist das Ziel der Betrüger: Mit aus dem Internet kopierten Produktbildern und Informationen, professionell aufgemachten AGBs (Allgemeinen Geschäftsbedingungen) und einem **gefälschten Impressum** wollen diese das Vertrauen der Online-Shopper gewinnen und sie so zum Kauf animieren. Ein weiteres Lockmittel ist der scheinbar **besonders günstige Preis** des gesuchten Produkts.

Hat ein Kunde angebissen und Ware bestellt, sind die Betrüger am Zug. Sie **verschicken entweder minderwertige Ware** zu einem **überhöhten Preis** oder liefern nach einer Vorauszahlung das Produkt gar nicht. Denn sie haben es einzig auf das Geld der Opfer abgesehen – die im Internet **angebotene Produktpalette existiert nicht**. Oft täuschen Sie sogar Lieferschwierigkeiten vor, um Betroffene daran zu hindern, bereits getätigte Überweisungen rückgängig machen zu können.

Da die Täter aus dem Ausland agieren, ist das Löschen solcher Fake-Shops oft umständlich und langwierig. Die Betrüger können daher über viele Wochen hinweg, ahnungslose Online-Einkäufer um ihr Geld bringen. Deswegen sollte jeder bei einer **Einkauftour im Netz** folgende Tipps der Polizei befolgen.

Tipps für einen sicheren Online-Kauf
1. Keine Spontankäufe: Bevor Sie ein Produkt in den Warenkorb eines Online-Shops legen, sollten Sie den Preis des Produkts bei anderen Anbietern wie dem Händler vor Ort vergleichen. Denn Betrüger locken ihre Opfer mit unwahrscheinlich niedrigen Preisen.
2. Informieren Sie sich: Geben Sie den Namen des Online-Shops in eine Suchmaschine ein, dadurch können Sie negative Erfahrungen anderer Kunden herausfinden und müssen sich nicht auf die Versprechungen der Shop-Betreiber verlassen. In vielen Selbsthilfeforen erfahren Sie ebenfalls, ob Ihr gewählter Online-Händler unseriöse Geschäftspraktiken anwendet.
3. Verbraucherzentrale hilft: In der Regel führt auch ein Anruf bei einer Verbraucherzentrale zur gewünschten Information über einen Online-Händler.
4. Wählen Sie sichere Zahlungswege: Der Kauf auf Rechnung kann vor Betrug durch Fake-Shops schützen. Getätigte Überweisungen können jedoch allenfalls **kurzfristig** rückgängig gemacht werden. Beim Lastschriftenverfahren können vorgenommene Abbuchungen noch nach einigen Tagen storniert werden. Nutzen Sie beim Onlinekauf keine Zahlungsdienste wie Western Union oder paysafecard.
5. Kein Einkauf bei Zweifel: Wenn Sie sich unsicher sind, kaufen Sie am besten gar nicht im gewählten Shop. Sie sollten das gewünschte Produkt nur beim Händler Ihres Vertrauens erwerben.

Was tun, wenn man Opfer geworden ist
- Sollten Sie bereits Geld für Ihren Kauf überwiesen haben, informieren Sie sich umgehend bei Ihrer Bank, ob Sie die Zahlung rückgängig machen können. Dies ist innerhalb eines bestimmten Zeitraums in der Regel noch möglich. Bei anderen Zahlungsarten (bspw. Bargeldtransfer) kontaktieren Sie sofort den Dienstleister und lassen ihn die Transaktion stoppen.
- Sichern Sie alle Beweise für Ihren Online-Kauf: Ob Kaufvertrag, Bestellbestätigung oder E-Mails, bewahren Sie alle Belege für Ihren Kauf auf. Drucken Sie diese aus.
- Erstatten Sie Anzeige bei der Polizei: Mit den gesicherten Unterlagen sollten Sie sich möglichst sofort an die Polizei wenden und Strafanzeige erstatten. Auch wenn die strafrechtliche Verfolgung von Tätern schwierig ist, weil diese aus dem Ausland agieren, sollten Sie sich nicht von einer Anzeige abbringen lassen. Nur dann können Löschungen von Fake-Shops konsequent vorangetrieben werden.

Kreisweites Buchungsportal für Impftermine gestartet

Nach dem Schnelltestportal bündelt der Landkreis auch die Impftermine zentral auf seiner Website / Mit wenigen Klicks Termine buchen – in den Impfstützpunkten und bei mobilen Aktionen / Das Angebot wird weiter ausgeweitet, immer wieder neue Termine
Der Rems-Murr-Kreis und die Kommunen bauen kontinuierlich ihr Impfangebot aus. Neben den mobilen Impfaktionen, die verteilt über den Kreis stattfinden, gibt es inzwischen fünf feste Impfstützpunkte. Zusätzlich sollen die beiden mobilen Impfteams (MIT) des Landkreises weitere Aktionen anbieten. „Nach dem erfolgreichen Start weiten wir unser Angebot weiter aus“, sagt Gerd Holzwarth, der im Landratsamt bereits die zweite Impfkampagne koordiniert. „Pro Woche können wir auf diese Weise gemeinsam mit den Städten und Gemeinden mehr als 7.000 Impftermine im Landkreis anbieten“.

All diese Angebote sind jetzt übersichtlich auf einer zentralen Plattform auf der Website des Landratsamtes gebündelt. Bürgerinnen und Bürger können ihren Wunschtermin dort mit wenigen Klicks buchen. Das Portal funktioniert ähnlich wie das bekannte Schnelltest-Portal des Rems-Murr-Kreises. „Wir haben im Rems-Murr-Kreis frühzeitig in digitale Strukturen zur Bekämpfung der Pandemie investiert“, sagt Landrat Dr. Richard Sigel. „Diese Investitionen zahlen sich jetzt aus: Wir können den Bürgerinnen und Bürgern neben dem Schnelltestportal – das mit der neuen Corona-Verordnung wieder an Bedeutung gewonnen hat – nun auch ein kreisweites Buchungsportal für Impftermine anbieten.“

Neu ist: Auch Arztpraxen können in Zukunft über das Portal Impftermine anbieten, um den Aufwand bei der Terminvereinbarung zu reduzieren. „Für die Arztpraxen, die schon beim Testen mit COSAN gearbeitet haben, ist die

Handhabung denkbar einfach", sagt Stefan Hein, der das Portal mit seinem Team aufgebaut hat. „Die Praxen können sich auch als verborgene Impfstelle registrieren und damit die Plattform zur Terminverwaltung nutzen." Diese Erweiterung soll in enger Abstimmung mit dem Pandemiebeauftragten der Kreisärzteschaften auch zur Entlastung der niedergelassenen Ärzte beitragen. Nach dem Motto: Weniger Arbeit mit der Terminvereinbarung, mehr Zeit zum Impfen. Zum Start sind über 15 Arztpraxen im Portal.

„Unser Ziel ist, dass wir mit dem Portal die Nachfrage nach Impfterminen besser verteilen können", so Stefan Hein über das neue Angebot. „Ab jetzt sind mehr als 7.000 Impftermine pro Woche verfügbar – übersichtlich gebündelt in unserem Portal. Damit stellen wir mehr als die Kapazitäten des früheren Kreisimpfzentrums Waiblingen bereit – aber in der Fläche und mit unserem eigenen Buchungsportal", so Hein weiter. „Mit unserem Angebot möchten wir das Impf-Chaos lindern und dafür sorgen, dass die Menschen nicht mehr in der Kälte anstehen müssen."

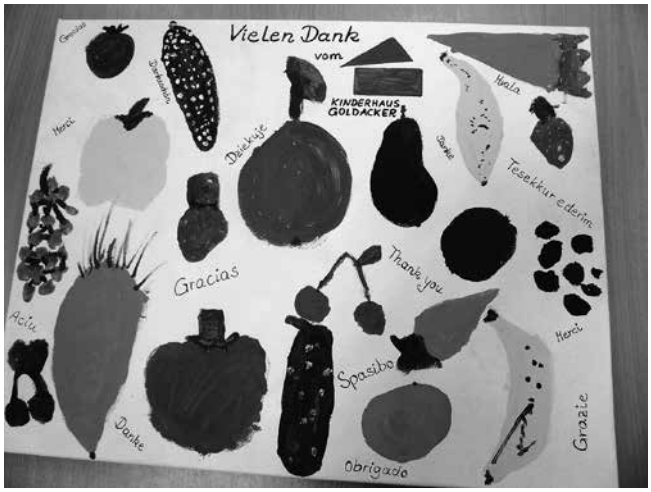
Angesichts des steigenden Drucks auf nicht immunisierte Menschen und der erneuten Wucht der vierten Pandemiewelle war der Andrang auf die Impfangebote im Landkreis zuletzt sprunghaft angestiegen. „Die Impfung ist immer noch das beste Mittel gegen Corona, das wir bisher haben", so der Landrat. „Angesichts der Lage in unseren Kliniken ist es erfreulich, dass inzwischen auch viele Erstimpfungen stattfinden. Jede und jeder Einzelne, der beim Impfen umdenkt, macht uns alle stärker im Kampf gegen die Pandemie."
In diesem Sinne plant der Rems-Murr-Kreis gemeinsam mit der Kinderklinik Winnenden auch Impf-Aktionen für Kinder zwischen fünf und elf Jahren. Sobald das Sozialministerium hierfür das „Go" gibt und der Impfstoff bereitsteht, wird im Rems-Murr-Kreis gestartet.

Praktische Hinweise
Das neue kreisweite Buchungsportal für Impftermine ist zu finden unter www.rems-murr-kreis.de/kiz. Es werden immer wieder neue Termine eingestellt.
Aktuell laufen noch Impfaktionen mit den alten Termin-Links. Deshalb werden bis einschließlich 12. Dezember die alten Links und das neue Portal parallel auf der Website zu finden sein.
Aktuell kein Termin frei? Bitte haben Sie etwas Geduld, es werden immer wieder neue Termine eingestellt. Außerdem bieten einige Gemeinden Aktionen ohne Terminvergabe an. Auch diese Informationen und Antworten auf häufige Fragen zum Impfen finden Sie auf der Website des Landratsamts.
(Pressemitteilung Rems-Murr-Kreis)

Kindergärten und Schulen

Kinderhaus Goldacker

Obstspende von EDEKA Mangold
Bereits seit den Sommerferien bekommen wir jede Woche eine große Kiste mit mehreren leckeren Obst- und Gemüsesorten von Herrn Mangold gesponsert, welche er persönlich zu uns anliefert. Als Dankeschön haben die Kinder ein buntes Bild mit vielem verschiedenem Obst und Gemüse gemalt. Wir hoffen, dass das Bild einen schönen Platz im EDEKA Mangold findet.



Theater im Kinderhaus Goldacker
Endlich nach mehreren Verschiebungen konnte es stattfinden: Das Kindertheater mit dem Stück: „Mit Tom durch den Urwald"

Der Turnraum wurde durch das Chora-Theater, Offenburg in einen Urwald verwandelt. Dort suchte der kleine Affe Tom die allerschönste Freude, die im Bauch kribbelt und das Herz erwärmt. Er trifft neben seiner Affenfamilie, ein Faultier, einen Papagei, einen Jaguar, Ameisen, Schmetterlinge, Kolibris, Frösche und eine Schlange. Tom bemerkt, dass für jeden die Freude eine andere sein kann und findet dann für sich selbst seine allerschönste Freude.

Die Kinder folgten der Aufführung gespannt und belohnten die Schauspielerin mit lautem Applaus.
Herzlichen Dank an den Elternbeirat, der diese Theateraufführung, bereits im letzten Jahr, mitfinanziert hat.

Fotos: Kinderhaus Goldacker

Waldkindergarten Plüderhausen

Einstimmung in den Advent
Am Freitag, den 26. November haben wir im Waldkindergarten mit den Kindern das Adventsgärtlein gefeiert. Das Adventsgärtlein wird vor dem ersten Advent begangen und ist eine besonders stimmungsvolle und meditative Möglichkeit, die Kinder auf die Adventszeit einzustimmen.

Am Tag davor starteten schon die Vorbereitungen: Jedes Kind bereitete sein Apfellicht vor: Es wurde der Apfel gewaschen, poliert und anschließend mit einem Apfelausstecher eine Öffnung für die Kerze und ein kleines Stück Tannenreisig gemacht. Die pädagogischen Fachkräfte haben ohne die Kinder für das Adventsgärtlein eine große, raumfüllende, begehbare Spirale aus Tannenzweigen gelegt.
Zum Morgenkreis am Freitag war es dann so weit: Viele gespannte Kinder betraten die abgedunkelte Hütte. In der Mitte der Tannenzweigspirale leuchtete eine große Kerze. Jedes Kind bekam sein Apfellicht in die Hand und alle sangen gemeinsam in Dauerschleife die erste Strophe des Liedes „Wir tragen dein Licht" von D. Jöcker und R. Krenzer. Währenddessen durfte jedes Kind einzeln in die Spirale gehen, sein Apfellicht an der großen Kerze entzünden und diese dann auf dem Rückweg, aus der Spirale hinaus, auf einer der vorbereiteten Holzscheiben abstellen. So entstand ein immer heller werdender Adventsweg. Die zunehmenden Lichter sollen den Weg bis Weihnachten symbolisieren. Wer das Adventsgärtlein einmal erlebt hat, wird es als besinnlichen Moment lange in Erinnerung behalten. Jedenfalls war es noch lange Gesprächsthema bei den Kindern.

Foto: Waldkindergarten

Ev. Kindergarten Drosselweg

Es weihnachtet im Kindergarten Drosselweg
Dicke, rote Kerzen, Tannenzweigenduft und ein Hauch von Heimlichkeiten liegt jetzt in der Luft…

Es weihnachtet im Kindergarten Drosselweg. In den Gruppen wurde geschmückt, gebacken und gesungen. Nur der große Tannenbaum im Eingangsbereich fehlte dieses Jahr noch. Dank Thomas Hurlebaus steht auch dieser jetzt leuchtend und geschmückt. Die Kinder und Erzieherinnen danken von ganzem Herzen für die wahnsinnig großzügige Spende und Tony Paschuld für die unkomplizierte Organisation. Jetzt kann Weihnachten kommen.

Foto: Lisa Kempfle

Hohbergschule Plüderhausen
Offen für Vielfalt
Miteinander
Lernen – Leben – Gestalten
Verbundschule Grund-, Werkreal- und Realschule

Hohbergschule

Gott zur Ehr' dem Nächsten zur Wehr – unser Besuch bei der Feuerwehr
Heute besuchten wir, die Klasse 4a, im Rahmen unserer Unterrichtseinheit FEUER die Freiwillige Feuerwehr Plüderhausen und wurden sehr nett von Feuerwehrmann Thomas Michael Ulmer empfangen.
Bei einer kurzweiligen, interessanten und sehr unterhaltsamen Theorieeinheit in der Feuerwache bei der wir die „weiße Fee", die in Wahrheit schwarz ist und das Lösch-Holz kennen lernen durften, erfuhren wir außerdem viel Wissenswertes über das Löschen von verschiedenen Bränden. Im Anschluss daran war die Faszination der Kinder auf hohem Niveau als wir per Funk mit der Notrufzentrale in Waiblingen verbunden waren. Mucksmäuschenstill lauschten die Kinder den Funksprüchen. Der Weg vom Eingang des Notrufs bis zum Ausrücken der Löschfahrzeuge wurde uns durch Herrn Ulmer sehr praxisnah und kindgerecht vermittelt. Ein Höhepunkt jagte danach den Nächsten: Das Ausrücken des Löschgruppenfahrzeugs mit Blaulicht und Sirene (extra für uns), hinein in die Feuerwehrmontur, Schläuche ausrollen, an die Spritze und „Wasser marsch"! Staunende und leuchtende Kinderaugen!

Fotos: Frau Ziesel

Die Begeisterung und Motivation bei allen Beteiligten war groß! Zum krönenden Abschluss des Vormittags auf der Feuerwache wurden wir mit dem LF 10 Spezial (so nennt man das Löschgruppenfahrzeug) zurück an die Schule gefahren. Was für ein tolles Erlebnis! Besonderen Dank an Herrn Ulmer, der keine Mühen scheute, alle Fragen der Kinder beantwortete und uns einen tollen Einblick in das Leben eines Feuerwehrmanns gewährte.

Gymnasium Friedrich II. Lorch

Drei Schüler des Gymnasiums Friedrich II. Lorch bei der 74. Young Leaders Akademie in Paderborn

Schüler übernehmen Führungsverantwortung

von Erich-Michael Schuler

Ein guter Tag beginnt mit einer Runde Sport am Morgen. Ob das ein Spaziergang durch den Wald, eine Runde Nordic Walking oder Krafttraining für Bodybuilding-Begeisterte ist, muss jeder selbst entscheiden. Bei der Young Leaders Akademie in Paderborn wird den Teilnehmern die Entscheidung abgenommen: Man läuft. Egal wann. Egal wo. Man läuft überallhin.

Wir, drei Schüler des Gymnasiums Friedrich II. Lorch (Luis Grau, Leopold Kißling und Erich-Michael Schuler), durften dank dem Förderverein unseres Gymnasiums kostenlos an der morgendlichen Routine teilnehmen. Diese bestand unter anderem in zahlreichen kleinen Wanderungen vom Heinz-Nixdorf-Forum (HNF) zum Schützenhof oder vom Hotel zum HNF. Dabei geleiteten uns die Teamer immer sicher ans Ziel.

Genauso sicher waren wir am GFII. in der AG zur Förderung von Schülern mit besonderer Begabung an die Veranstaltung herangeführt worden. Freiwilliges politisches Engagement anhand von Wettbewerben und Konfliktanalysen aus der Politik stehen in der AG ebenso an der Tagesordnung wie die Besprechung konkreter politischer Strategien für die Zukunft.

In diesem Zusammenhang stand auch der Besuch der Young Leaders Akademie, deren Ziel in der Förderung junger Menschen besteht, die sich im Alter von 15-21 Jahren ehrenamtlich für andere engagieren und dabei schon erste Führungsverantwortung übernehmen. Im Zentrum der sechstägigen Veranstaltung stand das Thema Nachhaltigkeit und die Frage, wie Mobilitätskonzepte, Digitalisierung und künstliche Intelligenzen zu dieser beitragen können. Dadurch, dass die Tagungsbeiträge sehr abwechslungsreich waren, blieb die Veranstaltung bis zum Ende äußerst interessant.

Drei der Vorträge hielt Nicanor Austriaco, der nicht nur Professor für Biologie und Theologie am Providence College in den USA ist, sondern auch katholischer Priester. In seinen überzeugenden Beiträgen zu „Menschenwürde: Freiheit, Verantwortung, Nachhaltigkeit", „Bioethik und Nachhaltigkeit" und zur Frage „Wird künstliche Intelligenz zukünftig menschliche Arbeit ersetzen?", gelang es dem Filipino-Amerikaner, sämtliche Zuhörer einzubinden.

Julia Compans, Entwicklungsingenieurin bei Daimler in Sindelfingen, präsentierte in ihrem Beitrag zur „New Mobility" Nachhaltigkeitskonzepte im Mobilitätssektor – inklusive einer kleinen Werbung für den schwäbischen Autokonzern.

Kim Klebolte, Head of Corporate Affairs der BITKOM e.V. aus Berlin, thematisierte in ihrem Vortrag zu „Data Literacy und Digitalisierung" Datenkompetenz im 21. Jahrhundert. Maximilian Nussbaum, Diplom-Jurist aus Hannover, beleuchtete hingegen eine andere Seite der Thematik: Er beschrieb rechtliche und ethische Herausforderungen im Umgang mit Digitalisierung und Künstlicher Intelligenz, die uns noch neu waren.

Professor Dr. Walter Krämer von der Technischen Universität Dortmund befasste sich in seiner Präsentation „Statistik – Fake News und Realität" mit der Glaubwürdigkeit von Statistiken und stellte Zusammenhänge zu den Bereichen Umwelt, Armut, Reichtum und Mobilität her.

Ergänzt wurden diese Programmpunkte durch praktische Trainingseinheiten, in denen wir die Gelegenheit erhielten, unsere persönlichen Fähigkeiten zu erweitern. In einem Workshop mit Profijournalisten (unter anderem mit BILD-Korrespondent Christian Friedewald) verfassten wir Interviews, Berichte und Kommentare. Darüber hinaus absolvierten wir verschiedene Trainings in den Bereichen Führung und Verhandlung.

Ebenso wenig wie an namhaften Referenten wurde am Essen gespart. Zum Glück wird die Young Leaders Akademie vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur gefördert. Von daher konnten wir es uns leisten – und das war auch gut so. Schließlich bewegten wir uns nicht nur körperlich, sondern vor allem gedanklich und diskutierten auch intensiv. Dabei war es jeden Tag wieder eine schöne Überraschung, in welcher Räumlichkeit wir zu Mittag aßen und welcher Referent sich dabei zu uns gesellte. So erhielten wir die Möglichkeit, Kontakte zu knüpfen und erlebten die Experten hautnah – selbstverständlich Corona-konform. Am Tagesende traten wir mit vielen neuen Bekanntschaften und gesättigt von lebhaft geführten Gesprächen die letzte Wanderung ins Bett an. Ein guter Tag beginnt eben nicht nur mit einer Runde Sport, sondern endet auch damit.

Foto: Erich-Michael Schuler

Schulbustraining am Gymnasium Friedrich II. Lorch

Am Donnerstag, den 25.11.2021 fand in den 5. Klassen des Gymnasiums Friedrich II. das alljährliche Schulbustraining statt. In einem Theorieteil erklärte Polizeihauptmeister Mükayil Dalbudak von der Lorcher Polizei anschaulich, welche verhängnisvollen Fehler passieren können, wenn man auf dem Schulweg zu sehr in Eile ist oder sich ablenken lässt. Die Fakten, die er dabei präsentierte, beeindruckten die Fünftklässlerinnen und Fünftklässler sichtlich. Bisher war ihnen nicht bewusst gewesen, dass ein Bus etwa 10-18 Tonnen wiegt oder dass es tote Winkel gibt, in denen sie von Bus- und Autofahrern überhaupt nicht gesehen werden können. Überrascht zeigten sie auch von dem Bremsweg, den ein Auto zurücklegt, wenn der Fahrer bei 50 km/h plötzlich ein Kind bemerkt: Bei einer Sekunde Reaktionszeit beträgt dieser nämlich ganze 27 Meter.

Was es bedeutet, wenn ein Bus plötzlich abbremsen muss, konnten die Schülerinnen und Schüler anschließend beim praktischen Teil des Trainings selbst erleben. Bei ei-

ner gut vorbereiteten Gefahrenbremsung wurde deutlich, wie wichtig es ist, sich während der Fahrt festzuhalten. Der Rucksack, der zuvor in den Gang gelegt worden war, rutschte nämlich ungebremst nach vorne. Darüber hinaus wurde auch deutlich, dass man als Verkehrsteilnehmer nicht nur Verantwortung für sich selbst trägt, sondern auch für andere. So erklärte Rolf Stephan vom Weinstädter Busunternehmen Dannenmann unter anderem die Funktionsweise der Rampe, mithilfe derer auch Rollstuhlfahrer problemlos in den Bus einsteigen können.

Foto: Gymnasium Friedrich II.

Gymnasium Friedrich II. Lorch
Das Gymnasium Friedrich II. Lorch hat sich mit dem sozialen Projekt
„Schüler-Medienmentoren - Mit den SMEPPern auf virtueller Reise“:
beim Spardalmpuls-Wettbewerb 2021 beteiligt. Mehr als 260 weiterführende Schulen in Baden-Württemberg haben hierzu ein Projekt eingereicht.
Durch Ihre Unterstützung konnten wir mit 2271 Stimmen den 30. Platz erreichen. Das sind **1500 Euro** Preisgeld!
Herzlichen Dank im Namen der Schülerinnen und Schüler sowie der Schulleitung des GFII.

Wir gratulieren

Am Montag, 13. Dezember 2021
Jiri SIMON, Plüderhausen, zum 75. Geburtstag

Am Donnerstag, 16. Dezember 2021
Friedrich MÜLLER, Plüderhausen, zum 75. Geburtstag

Freiwillige Feuerwehr

Dienstplan Dezember 2021
Do., 9. 12. 19:00 Uhr Gruppe 3
Do., 16. 12. 19:00 Uhr Gruppe 4

Alle Übungen finden vorbehaltlich der weiteren Entwicklungen und Regelungen zur Eindämmung der Corona-Pandemie statt. Etwaige Änderungen werden rechtzeitig in der Chatgruppe bekanntgegeben.

Winterwanderung
Aufgrund der aktuellen Lage kann die geplante Winterwanderung aus heutiger Sicht leider nicht im Dezember 2021 stattfinden.
Wir verfolgen die weitere Entwicklung der Lage und hoffen auf einen zeitnahen Nachholtermin. Hierfür wurde der 15.01.2022 reserviert.

Brandschutztipps zur Advents- und Weihnachtszeit

Symbolbild *Foto: LFV BW*

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
flackernde Lichter verbreiten in der dunklen Jahreszeit besinnliche Stimmung in der Wohnung. Wenn jedoch aus dem romantischen Kerzenschein ein Zimmerbrand wird, ist es ganz schnell vorbei mit der Besinnlichkeit. Die Freiwillige Feuerwehr Plüderhausen appelliert deshalb an die Umsicht der Bürger, Feuergefahren zu minimieren.
Zur Advents- und Weihnachtszeit weisen wir Sie daher zu einer besonderen Aufmerksamkeit im Umgang mit Kerzen und Adventsdekoration hin.

- Kerzen gehören immer in eine standfeste, nicht brennbare Halterung!
- Stellen Sie Kerzen nicht in der Nähe von brennbaren Gegenständen oder an einem Ort mit starker Zugluft auf!
- Lassen Sie Kerzen niemals unbeaufsichtigt brennen!
- Löschen Sie Kerzen an Adventskränzen und Gestecken rechtzeitig, bevor sie ganz heruntergebrannt sind!
- Tannengrün trocknet mit der Zeit aus und ist dann umso leichter entflammbar – ziehen Sie solche Brandfallen rechtzeitig aus dem Verkehr!
- In Haushalten mit Kindern sind elektrische Kerzen ratsam. Diese sollten den VDE-Bestimmungen entsprechen!
- Achten Sie bei elektrischen Lichterketten – etwa auf dem Balkon – darauf, dass Steckdosen nicht überlastet werden!

Im Zuge der Corona-Pandemie haben zudem auch verschiedene Desinfektionsmittel Einzug in unseren Alltag gehalten. Damit benutzen wir aber auch in unseren Haushalten, am Arbeitsplatz und in unserer Freizeit eine brennbare Flüssigkeit, wenn es sich um ein Desinfektionsmittel auf Alkoholbasis handelt. Hierbei gelten allgemeine Vorsichtsmaßnahmen zum Umgang mit brennbaren Flüssigkeiten. Es ist nicht unwahrscheinlich, dass sich beim Anzünden einer Kerze, Reste alkoholbasierender Handdesinfektionsmittel entzünden und zu Verbrennungen führen können.
Und wenn es doch einmal brennt: Rufen Sie die Feuerwehr über den europaweiten Notruf 112!

Jugendfeuerwehr

Kontakt zur Jugendfeuerwehr
Leiter der Jugendabteilung: Jugendwart Magnus Egelhof, 07181/86717 (Feuerwehrhaus, nur Montags ab 18:00 Uhr) und unter jugendfeuerwehr@feuerwehr-pluederhausen.de

Termine Übungsdienst
Der Übungsdienst der Jugendfeuerwehr findet bis einschließlich 13.12.2021 jeden Montag von 18:30 Uhr bis 20:30 Uhr statt. Treffpunkt 18:15 Uhr am Feuerwehrgerätehaus.
Weitere Informationen und Termine gibt's auch auf unserem Internetauftritt www.feuerwehr-pluederhausen.de

Kameradschaftsbund
Liebe Mitglieder des Kameradschaftsbundes,
nachdem das öffentliche Leben durch die Corona-Pandemie weiterhin eingeschränkt ist, finden in den Monaten Dezember 2021, Januar und Februar 2022 keine Treffen statt. Da so langsamm die Vorweihnachtszeit anfängt, wünschen wir allen herzlich eine besinnliche, aber auch eine fröhliche Zeit. Bleibt gesund trotz Corona, das Virus, das uns schon wieder mächtig ärgert.

Es grüßen Euch eure Obmänner Klaus und Wolfgang

Die Vereine berichten

Arbeitskreis Flüchtlingshilfe Plüderhausen

Wir begrüßen die neue Integrationsmanagerin
Neben der ehrenamtlichen Flüchtlingshilfe, um die wir uns in unserem AKF bemühen, gibt es seit einigen Jahren von staatlicher Seite auch das „Integrationsmanagement". Dieses basiert auf einem „Pakt für Integration zwischen dem Land Baden-Württemberg und dem Landkreistag Baden-Württemberg, dem Städtetag Baden-Württemberg und dem Gemeindetag Baden-Württemberg".
Das Ziel der Integrationsarbeit ist in diesem Pakt so formuliert: „Aus geflüchteten Menschen werden Mitbürgerinnen und Mitbürger. Mit diesem Pakt für Integration tragen Land und Kommunen dem Umstand Rechnung, dass viele der jüngst nach Baden-Württemberg geflüchteten Menschen, die aufgrund ihrer Bleibeperspektive in die Anschlussunterbringung kommen, auf lange Sicht hier bleiben werden. Beide Seiten halten es für geboten, den Integrationsprozess dieser Menschen in der Anschlussunterbringung mit gezielten Maßnahmen zu unterstützen."

Der Pakt beschreibt vier Förderbereiche:
1. Flüchtlinge durch soziale Beratung und Begleitung unterstützen
2. Junge Flüchtlinge in Schule und auf dem Weg in den Beruf unterstützen
3. Spracherwerb fördern
4. Bürgerschaftliche Strukturen und das Ehrenamt unterstützen („Flüchtlingshilfe durch Bürgerschaftliches Engagement und Zivilgesellschaft")

Für die anspruchsvolle Aufgabe des Integrationsmanagements werden qualifizierte Fachkräfte mit einem Hochschulabschluss in einem sozialwissenschaftlichen oder verwaltungswissenschaftlichen Studienfach eingesetzt.
Die Stelle im Plüderhäuser Integrationsmanagement wurde bisher von mehreren Sozialarbeitern, die gleichzeitig auch an anderen Orten im Einsatz waren, mit jeweils einem kleinen Teildeputat besetzt. Diese bisweilen etwas schwierige Stellensituation wurde jetzt deutlich verbessert. Die Leiterin des Fachbereichs Migration und Flüchtlingshilfe teilte dem AKF mit: „Frau Michaela A. Roock hat letzte Woche im Integrationsmanagement in Plüderhausen ihre Tätigkeit aufgenommen. Bis Jahrsende wird sie uns immer montags bis donnerstags unterstützen, mit einem Stellendeputat von 75 %. Ab Januar wird sie dann montags – freitags, mit einem 90 % Stellenanteil bei uns arbeiten. Ich bin sehr froh, dass wir somit das Integrationsmanagement in Plüderhausen mit EINER Stelleninhaberin besetzen konnten. Denn ich war immer wieder nicht glücklich darüber, dass unterschiedliche Personen oft nur stundenweise anwesend waren. Doch gab es leider aufgrund der Rahmenbedingungen, wie z.B. Teildeputate in Gemeinschaftsunterkünften in anderen Kommunen, zunächst einmal keine andere Möglichkeit."

Michaela Amaris Roock *Foto: MW*

Der AKF und die in Plüderhäuser Anschlussunterkünften untergebrachten geflüchteten Menschen freuen sich über diese Optimierung der Flüchtlingsarbeit am Ort und heißen Frau Roock, Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin (B.A.), herzlich willkommen. Im nächsten Gemeindeblatt wird sie sich im Gespräch mit dem AKF-Vertreter noch etwas genauer vorstellen.

Kontaktadresse und Spendenkonto des AKF
Manfred Wagner, Welzheimer Str. 3, Tel.: 0163-5534370, Fax: +4932223740857, E-Mail: wagner-plue@t-online.de
Verwenden Sie bitte nach Möglichkeit den E-Mail-Kontakt!
Das Spendenkonto verwaltet unser Kassenwart Hubert Hofmann. Unsere Bankverbindung: Kontoinhaber: Hubert Hofmann oder Manfred Wagner
Die IBAN unseres Spendenkontos ist: DE45 7011 0088 2860 6422 41

CDU-Gemeindeverband Plüderhausen

Informationen von Ihrem CDU-Landtagsabgeordneten Christian Gehring
Der CDU-Landtagsabgeordnete im Wahlkreis Schorndorf, Christian Gehring, ist im Internet unter der Homepage www.christian-gehring.de zu erreichen. Auf der Homepage können Sie Ihren Landtagsabgeordneten näher kennenlernen. Sie haben auch die Möglichkeit, sich über die Termine und Veranstaltungen von Christian Gehring zu erkundigen. Sie können mit Ihrem Landtagsabgeordneten auch direkt in Kontakt treten per Mail an Christian.Gehring@cdu.landtag-bw.de . Telefon 0711-2063-8210.Nutzen Sie die Möglichkeit und teilen Sie Ihrem Landtagsabgeordneten Ihre Sorgen, Wünsche, Kritik oder Anregungen direkt persönlich mit.

Verfahren Mitgliederbefragung Wahl CDU-Bundesvorsitzender
Erstmals in ihrer Geschichte stimmen die Mitglieder der CDU Deutschlands im Vorfeld des 34. Parteitages über den neuen Vorsitzenden ab. Dies hat der CDU-Bundesvorstand am 02. November beschlossen.
Wenn Sie online an der Befragung teilnehmen wollen, wird Ihnen am 4. Dezember 2021 ein Link zur Stimmabgabe per E-Mail zugesendet. Wenn Sie sich für die Briefwahl entschieden haben, werden Ihnen ab dem 4. Dezember 2021 die Ab-

stimmungsunterlagen postalisch zugestellt. Wenn Sie sich weder für die Onlineabstimmung noch für die Briefwahl angemeldet haben, werden Ihnen ebenfalls ab dem 4. Dezember 2021 die Abstimmungsunterlagen postalisch zugestellt. Der Abstimmungszeitraum der ersten Stufe ist vom 04.12. bis 16.12.2021, 15:00 Uhr. Das Abstimmungsergebnis wird am 17.12.2021 festgestellt. Sollten Sie bezüglich der Mitgliederbefragung noch weitere Fragen haben, stehen wir Ihnen in der Geschäftsstelle, per Mail an info@cdu-rems-murr.de oder auch telefonisch unter 07151-51525, gerne zur Verfügung.

Freie Wähler – Freie Demokraten für Plüderhausen

Kommen Sie mit uns in Kontakt…

[***]

Was immer Sie beschäftigt, oder Sie einmal fragen wollten, wir sind für Sie da. Sprechen Sie uns an, oder nutzen Sie die nachgenannten Kontaktmöglichkeiten

[***]

… gerne haben wir ein offenes Ohr für Ihr Anliegen….

Kontakt zum Verein FW-FD Plüderhausen e.V.:
Rosemarie Weiss-Bannert | 1.Vorsitzende
vorsitzender@fwfd-pluederhausen.de

Silvan Vollmar | Stellv. Vorsitzender
silvan.vollmar@gmail.com

Kontakt zur Fraktion FW-FD:
Claudia Jensen | Fraktionsvorsitzende
07181 4087620

Silvan Vollmar | Stellv. Fraktionsvorsitzender
07181 669 8001

Freundeskreis Plüderhausen

Selbsthilfegruppe für suchtkranke Menschen
Wir helfen bei Schwierigkeiten mit Alkohol, Medikamenten und anderen Suchtmitteln – sowohl den Abhängigen als auch den Angehörigen. Diskretion ist selbstverständlich.
Wir treffen uns 14-tägig, jeden Donnerstag in den geraden Kalenderwochen um 19.30 Uhr, im ev. Jugendhaus, Hauptstraße 36, 73655 Plüderhausen.
Kontakt: Michael und Anni Dittmann, Telefon 07172 / 4440.

Musikverein Hohberg e.V. Plüderhausen

Einzug der Mitgliedsbeiträge
Liebe Hohberg - Familie,
wir möchten darauf hinweisen, dass im Dezember der Jahresbeitrag für Ihre Mitgliedschaft im Musikverein Hohberg e.V. Plüderhausen eingezogen wird.
Wir bedanken uns herzlich für die Unterstützung und die Treue zu unserem Verein.
Mit dem Beitrag werden die Ausbildung, Jugendarbeit und das Leben im Verein aufrecht gehalten.
Vielen herzlichen Dank dafür.

Plüderhäuser Theaterbrettle e.V.

Das Theaterbrettle wünscht eine schöne Weihnachtszeit!
Leider mussten wir vom Brettle am Dienstag eine weniger angenehme Entscheidung treffen und angesichts der angespannten Coronalage unsere geplante und schon einmal verschobene Weihnachtsveranstaltung vom Neurosen-Kavalier, die auf den 4.12. geplant war, verschieben.
Da wir leider angesichts der für Donnerstag geplanten Beschlüsse der Bundes- und Landesregierung nicht absehen konnten, ob Veranstaltungen überhaupt noch zugelassen werden und stattfinden dürfen, haben wir uns entschieden, die Veranstaltung auf den Samstag 23. April zu verschieben. Wir hoffen nun, dass alle unsere Gäste Verständnis für diese Entscheidung haben und dass wir die Veranstaltung mit Menü am 23.4. in entspannterer Situation für alle nachholen können.
Auch unser geplantes Weihnachtsabschluss Event für die Aktiven am 18.12. muss abgesagt werden. Damit versuchen auch wir, an einer erneuten Reduzierung der Kontakte mitzuwirken und damit unseren Beitrag zu leisten. Allen Beschäftigten in den Krankenhäusern und im Gesundheitswesen wünschen wir viel Kraft um die angespannte Lage zu überwinden!
Falls Sie uns unterstützen möchten und Ihren Lieben einen entspannten und vergnüglichen Abend bei uns schenken möchten empfehlen wir Ihnen zum Fest den Kauf eines „Theatergutscheins". Dieser kann einfach online unter www.theaterbrettle.de bestellt werden und kommt direkt zu Ihnen in den Briefkasten. Gerne können Sie uns auch eine E-mail schreiben, am besten mit Telefonnummer für einen Rückruf, da wir in den Weihnachtsferien nur sporadisch im Büro sind (info@theaterbrettle.de).
Nun danken wir allen Aktiven für die Unterstützung und Hilfe im vergangenen Jahr und wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2022! Bleibt gesund!
Bis bald bei uns im Theaterbrettle
Martina Schmid und die ganze Vorstandschaft

Wir wünschen frohe Weihnachten und freuen uns auf ein Wiedersehen im neuen Jahr! *Foto: Theaterbrettle*

Sängervereinigung Plüderhausen e.V.

Chor 21 und Stammchor
Die Proben am Mittwoch finden pandemiebedingt bis auf weiteres nicht statt.

confetti und confetti grande
Proben montags im Haus am Brunnenrain:
- confetti trifft sich um 17:15 Uhr
- confetti grande atrifft sich um 18:15 Uhr
Die Einhaltung der aktuellen Coronabedingungen sichern wir zu.

Ehrungen
Bereits letztes Jahr konnte unsere Jahresabschlussfeier, bei der wir immer die Ehrungen vornehmen, nicht stattfinden. Unser Plan war, dass wir dieses Jahr bei der Jahresabschlussfeier die Ehrungen, die bereits letztes Jahr fällig waren, nachholen.
Nun kann die Jahresabschlussfeier leider auch dieses Jahr nicht stattfinden.
Damit die zu Ehrenden nicht nochmal ein Jahr warten müssen, haben wir beschlossen, die Urkunden persönlich zu verteilen. Herzlichen Dank an Ulrich Mende, der diese Aufgabe übernommen hat.

Ausflug nächstes Jahr
Unser Sängervorstand war fleißig und hat sich gemeinsam mit dem Vorsitzenden Gedanken über unseren zweitägigen Ausflug nächstes Jahr gemacht. Herzlichen Dank an Tobias; wir dürfen uns auf zwei schöne Tage im Allgäu freuen.
Die Einladung mit Anmeldeformular verteilen wir demnächst. Bitte schon heute im Kalender vermerken:
21.-22. Mai 2022 Ausflug SÄV ins Allgäu

Schützenverein Plüderhausen e.V.

Schieß- und Trainingsbetrieb nur noch mit 2G+ möglich
Die Coronaregeln wurden schon wieder verschärft. Seit dem 4.12. ist der Zutritt zu den Schießanlagen nur noch mit 2G+ erlaubt. Das heißt, dass alle Geimpften und Genesenen zusätzlich eine tagesaktuelle und zertifizierte Testbescheinigung mitbringen müssen um trainieren zu dürfen. Ein Schnelltest Vorort zählt nicht mehr. Des Weiteren ist nur noch die Impf- bzw. Genesenen Bescheinigung mit einem QR-Code zulässig. Die gelben Impfbücher gelten nicht mehr als Nachweis. Wer geboostert ist oder wessen Vollimmunisierung nicht länger als sechs Monate zurück liegt, ist von der Testpflicht bei 2G-Plus befreit. Ansonsten sind die schon bestehenden und ausgehängten Vorschriften bindend.
Diese neuen und schon bestehenden Vorschriften sind genauestens einzuhalten. Ansonsten werden die Schießanlagen ganz geschlossen.

Schwäbischer Albverein Plüderhausen e.V.

Adventlicher Gottesdienst auf der Rehhalde am 3.Advent
Nach jetzigem Stand der Corona-Regeln findet unser gemeinsamer Gottesdienst mit der evangelischen,Katholischen, und der ev.methodistischen Kirche wie geplant statt.
Sonntag 3. Advent. Beginn 17 30 Uhr mitwirkend der Posaunenchor.
Es wird keinerlei Bewirtung geben in diesem Jahr. Unser Wanderheim bleibt geschlossen.
Es gelten die Corona Regelungen 3 G (Geimpft, genesen, Getestet).

Sportverein Plüderhausen e.V.

Abteilung Turnen

Ein neuer Yoga-Kurs startet:
Yoga ist ein Weg- ein Weg zu sich selbst
Wir verbinden in der Yogapraxis:
Atem, Körperbewegung und Wahrnehmung
Elemente der Stunden sind: bewußte Körper- und Atemwahrnehmung, angeleitete Meditation, Atemschulung, Asanateil und angeleitete Tiefenentspannung.
Im Fokus steht, nicht etwas können zu müssen, sondern zu fühlen was man tut.
Ich freue mich darauf, Euch in meinem Kurs begrüßen zu dürfen.
Magdalena Graf
(Hatha Yogalehrerin / Yogatherapeutin)
Start: Mittwoch 12. Januar 2022 / 12 Termine
Beginn: 18 -19:30 Uhr im Gymnastikraum der Staufenhalle
auch für Nichtmitglieder möglich
Info und Anmeldung: 07172/7099
oder email: fitness-gesundheit@svpluederhausen.de

Theater hinterm Scheuerntor

Parzival – Am Ende kommt der Gral
Die Aufführungen dieser Woche müssen leider ausfallen.

Hänsel und Gretel – ab 4
Vor einem grossen Walde wohnte ein armer Holzhacker mit seiner Frau und seinen zwei Kindern; das Bübchen hiess Hänsel und das Mädchen Gretel. Er hatte wenig zu beissen und zu brechen…
So beginnt eines der bekanntesten, zugleich aber auch unheimlichsten Märchen der Gebrüder Grimm. Auf Kinder übt es eine große Faszination aus, aber auch viele Erwachsene erinnern sich gerade an diese Geschichte in besonderer Weise. Stimmungsvoll und atmospärisch dicht lässt sie Wolfgang Kammer auf seiner kleinen Puppenbühne vor den Zuschauern erstehen; dabei hält er sich weitgehend an den Originaltext der Grimms.
So., 12.12., 15 Uhr

Mein lieber Schwan!
Beim Warten auf ihre Kinder treffen sich drei Frauen in einer Musikschule. Die äußeren Lebensumstände sind recht unterschiedlich, ihre Erfahrungen ähneln sich trotzdem sehr: Vieles scheint im Gewohnten festgefahren zu sein, andererseits werden manche Sicherheiten brüchig, und zart melden sich auch neue Wünsche. Begeistert beschließen die drei die Gründung einer eigenen Musikband. In den Proben wird jedoch nicht nur geübt, sondern auch viel erzählt: Unterhaltsames und Nachdenkliches, Bissiges und Berührendes …
Do., 16.12, und Fr., 17.12., 20 Uhr

„Es begab sich aber zu der Zeit …" – ein Krippenspiel für die ganze Familie
Schon seit geraumer Zeit trug sich Wolfgang Kammer mit dem Gedanken, im Theater hinterm Scheuerntor mit Figuren ein Krippenspiel aufzuführen. Unterstützt von seinen Enkeln soll diese berührendste aller Geschichten mit viel

Musik vor die Augen und in die Ohren von Jung und Alt gebracht werden. Im letzten Jahr mussten und durften wir Corona-bedingt in die Margaretenkirche ausweichen; in diesem Jahr hoffen wir endlich auf Aufführungen hinterm Scheuerntor ....
So., 19.12., 15 und 17 Uhr; Do., 23.12., 17 Uhr - Eintritt gegen Spenden, die einem wohltätigen Zweck zugutekommen. Voranmeldung über karten@theater-hinterm-scheuerntor.de

Allgemeines
Für den Besuch der Veranstaltungen gelten die aktuellen Corona-Regeln. Im Augenblick bedeutet dies 2G+ (für die Erwachsenen), Maskenpflicht und Kontaktdokumentation. Darüber hinaus ist momentan die Zahl der Zuschauerplätze halbiert.
Wichtig: Es muss ein offizieller Testnachweis mitgebracht oder in der Cantine unter der Aufsicht von Silke Zech ein (mitgebrachter oder erworbener) Test durchgeführt werden. Die Testpflicht entfällt, wenn die zweite Impfung noch kein halbes Jahr zurückliegt oder eine dritte Impfung bereits erfolgt ist.

Karten erhalten Sie
- in der Papeterie Donner, Hauptstraße 21
- telefonisch.: 07181 998610
- im Internet: www.theater-hinterm-scheuerntor.de
- per E-Mail: karten@theater-hinterm-scheuerntor.de

Tier- und Naturschutz Plüderhausen und Urbach e.V.

Tierstation Plüderhausen, Uferweg 7
Öffnungszeiten nach telefonischer Vereinbarung
Telefon: 07181/932662 (bitte auf AB sprechen)
mail-tierstationpluederhausen@web.de
www.tierstation-pluederhausen.de

Wir sind auch auf Facebook unter „Tierstation Plüderhausen" zu finden. Dort findet ihr immer aktuell unsere Tiere zur Vermittlung.

Amazon Wunschliste
Wer uns unterstützen möchte, aber nicht genau weiß, was wir brauchen, dem hilft unsere Amazon Wunschliste weiter. Dort haben wir Produkte, die wir benötigen, hinterlegt. Wir sind über jede Spende dankbar.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Plüderhausen

Evang. Pfarramt I
Pfarrer Dirk Walz, Halde 22, Telefon 81366, Fax: 989834
E-Mail: Pfarramt.Pluederhausen-1@elkw.de

Evang. Pfarramt II
Pfarrer Thomas Scheiner, Drosselweg 6, Telefon 990792, Fax 990912 · E-Mail: Pfarramt.Pluederhausen-2@elkw.de

Evang. Gemeindebüro
Hauptstraße 36
Gemeindeassistentin Martina Schreiner, Telefon: 83630
E-Mail: martina.schreiner@elkw.de
Kirchenpflegerin Cornelia Rockenhäuser, Telefon 84770
E-Mail: cornelia.rockenhaeuser@elkw.de
Öffnungszeiten: Montag 14.00 - 18.00 Uhr, Dienstag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen
Sonntag, 12.12.: 10.00 Uhr Aufwind-Gottesdienst (Isabel Wolscht und das Aufwind-Team), Opfer ist für die eigene Kirchengemeinde; 10.00 Uhr Kinderkirche; 17.00 Uhr Ökumenischer Waldadvent auf der Rehhaldenhütte
Mittwoch, 15.12.: 14.45 Uhr Konfirmandenunterricht

Aufwind-Gottesdienst in der Margaretenkirche am 12.12. „Freude pur"
Schlechte Nachrichten gibt es wirklich schon genug: von Kriegen und Verbrechen, von steigenden Infektionszahlen und Einschränkungen, von pöbelnden Impfgegnern und Leerdenker-Theorien ....
Darum hat das „Aufwind"-Team beschlossen, im nächsten Gottesdienst ganz auf „Freude" zu setzen. „Freude pur" ist das Motto – und dass das möglich ist, können alle erleben, die zum nächsten „Aufwind"-Gottesdienst kommen. Und zwar am 12. Dezember ab 10 Uhr in der Margaretenkirche. Das Aufwind-Team und Jugendreferentin Isabel Wolscht vom Evangelischen Jugendwerk Schorndorf werden sich die Freude nicht nehmen lassen, Sie und Dich zu begrüßen.

„Wir brauchen dringend eine höhere Impfquote" - Landesbischöfe rufen auf, sich impfen zu lassen
Die Landesbischöfe der beiden evangelischen Kirchen in Baden und Württemberg rufen gemeinsam dazu auf, sich impfen zu lassen. Der badische Landesbischof Jochen Cornelius-Bundschuh und sein württembergischer Amtskollege Frank Otfried July appellieren an die Solidarität der Menschen mit den gefährdeten Gruppen. Dabei sehen die Bischöfe eine besondere Verantwortung bei Menschen, die beruflich mit gefährdeten Menschen zu tun haben.
Mit einer höheren Impfquote könnten besonders verletzliche Gruppen geschützt werden. Nur so könne verhindert werden, dass viele Menschen vor Angst immer mehr in Einsamkeit und Depression gerieten.
Diesem Aufruf schließt sich der Kirchengemeinderat ausdrücklich an.
Bitte lassen Sie sich impfen!!

Waldadvent bei der Rehhaldenhütte in diesem Jahr als 3 G-Veranstaltung
Herzliche Einladung zur Feier des Waldadvents am Sonntag, 12. Dezember, 17.30 Uhr, bei der Rehhaldenhütte des Albvereins Plüderhausen.
Bitte beachten Sie, dass die Waldadventsfeier in diesem Jahr als 3 G-Veranstaltung stattfindet. Alle Besucher über 14 Jahren können das Gelände des Albvereins erst nach Vorzeigen ihres digitalen Impfausweises oder eines aktuellen Antigentestes betreten (Impfnachweis auch durch Vorzeigen des QR-Codes in Papierform möglich).
Wir freuen uns auf Ihr Kommen und hoffen, Sie lassen sich durch die Zugangskontrolle nicht abhalten. Sie soll uns allen helfen, sicherer zusammen feiern zu können.
Leider ist in diesem Jahr im Anschluss an die Feier keine Bewirtung durch den Albverein möglich.

Gottesdienst an Heilig Abend
Am Heilig Abend feiern wir wieder um 17 Uhr einen Gottesdienst auf dem Marktplatz. Es sind (aktuell) 150 TeilnehmerInnen zugelassen.

Der Gottesdienst wird auch gestreamt.
Anmelden kann man sich ab 10. Dezember 8 Uhr über unsere Homepage (www.pluederhausen-evangelisch.de), das Gemeindebüro (Tel. 83630) oder über folgenden QR-Code:

Angebote für Kinder und Jugendliche

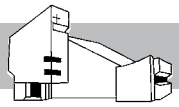
Wegen der aktuellen Infektionslage finden bis auf weiteres KEINE Jugendgruppen mehr im Jugendhaus statt.

Evangelische Kirchengemeinde Walkersbach

Sonntag, 12.12.: 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Scheiner), das Opfer ist für die eigene Gemeinde

Gottesdienst an Heilig Abend
Am Heilig Abend feiern wir um 16 Uhr einen Gottesdienst am Bürgerhaus mit dem Musikverein Frohsinn Walkersbach. Es sind (aktuell) 80 TeilnehmerInnen zugelassen.
Eine Anmeldung ist ab 10. Dezember 8 Uhr über die Homepage der Evangelischen Kirchengemeinde Plüderhausen (www.pluederhausen-evangelisch.de) oder das Gemeindebüro (Tel. 83630) möglich.

Katholische Kirchengemeinde



Gottesdienste und Leben in der Seelsorgeeinheit

Freitag, 10.12.: 10.30 Uhr Andacht im Alexanderstift Urbach, (Haus B), Schrödergasse; 15:00 Uhr Probe für die Krippenfeier in Urbach, Kirche Sankt Marien; 16.30 Uhr Vorbereitungstreffen zur Sternsingeraktion in Urbach, Kirche Sankt Marien
Samstag, 11.12.: 10.30 Uhr Sternsingertreffen, Gemeindehaus St. Michael, Plüderhausen
Sonntag, 12.12.: 3. Advent
09.00 Uhr Eucharistiefeier, Kirche Sankt Marien, Predigt Diakon Hentschel; 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Herz-Jesu Kirche, Predigt Diakon Hentschel; 11.30 Uhr Fair Mission, Angebot von fair gehandelter Waren; 17.30 Uhr Ökum. Waldadvent-Gottesdienst bei der Rehhaldenhütte
Dienstag, 14.12.: 18:30 Uhr Rosenkranz HerzJesu Kirche, Plüderhausen; 19:00 Uhr Rorate-Messe, HerzJesu Kirche, Plüderhausen; 19.45 Uhr Sinnsucheraktion Thema: HOFFEN, HerzJesu Kirche, Plüderhausen
Mittwoch, 15.12.: 18:25 Uhr Rosenkranz, St. Marien, Urbach 19.00 Uhr Rorate-Messe, St. Marien, Urbach
Donnerstag, 16.12.: 06.30 Uhr Laudes im Advent, HerzJesu-Kirche, Plüderhausen
Freitag, 17.12.: 09.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Altenheim Brunnenrain, Plüderhausen; 10.30 Uhr Andacht im Alexanderstift Urbach, Schlossstr. (Haus A); 15.00 Uhr Probe für die Krippenfeier in Urbach, Kirche Sankt Marien; 15.30 Uhr Probe für das Krippenspiel, HerzJesu Kirche, Plüderhausen; 16.30 Uhr Probe für die Sternsingeraktion in Urbach, Kirche Sankt Marien
Samstag, 18.12.: 10.30 Uhr Sternsingertreffen, Gemeindehaus St. Michael, Plüderhausen
Sonntag, 19.12.: 4. Advent
09.00 Uhr Eucharistiefeier, HerzJesu Kirche Plüderhausen
10.30 Uhr Eucharistiefeier, Kirche Sankt Marien

Pfarrer: Jens Brodbeck Tel: 81221
E-mail: Jens.Brodbeck@drs.de

Diakon: Michael Hentschel, Tel: 81215
E-mail: michael.hentschel@drs.de

Gemeindereferentin Frau Egyptien: Tel: 81928
mailto:rk.urbach.egyptien@web.de

Homepage der SE: https://se-pluederhausen-urbach.drs.de

Öffnungszeiten und Telefonnummern der Pfarrbüros:
Plüderhausen:
Montag 09.00 – 12.00 Uhr
Dienstag 12.15 – 15.45 Uhr
Freitag 09.00 – 12.40 Uhr
Telefon-Nr.: 07181 – 81221, Fax-Nr. 07181-995860
E-mail: herzjesu.pluederhausen@drs.de

Urbach:
Dienstag 18.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch 09.00 – 11.00 Uhr
Freitag 09.00 – 12.00 Uhr
Telefon-Nr. 07181 – 81928, Fax-Nr. 07181-995888
E-mail: stmarien.urbach@drs.de

Ökumenischer Waldadventgottesdienst an der Rehhaldenhütte
Eine schöne Plüderhäuser Tradition ist der Gottesdienst an der Rehhaldenhütte, der traditionell **vom Schwäbischen Albverein** jedes Jahr am dritten Adventssonntag ausgerichtet wird. Auch dieses Jahr möchten wir bei **Einhaltung der Corona Bestimmungen und 3 G Regeln** die Tradition fortsetzen. Bitte bringen Sie Ihren digitalen 3G-Nachweis mit. Der Gottesdienst wird **am Sonntag, den 12. Dezember, um 17.30** Uhr gemeinsam von den evangelischen, evangelisch-methodistischen und katholischen Kirchengemeinden gestaltet. Wir laden alle ein. Auch für die Familien bietet sich ein Wanderweg mit der Laterne zur Hütte hinauf an. Wir bitten darum, die Maske nicht zu vergessen, weil wir bei musikalischen Begleitung vom CVJM Posaunenchor auch Lieder singen möchten.
Stephan Schlappa

Einladung zu den Laudes im Advent
Gemeinsam wollen wir in der Adventszeit wieder donnerstags um 6.30 Uhr gemeinsam das Stundengebet, die Laudes beten. Die weiteren Termine sind:
Donnerstag, 16. Dezember und 23. Dezember 2021

Adveniat Aktion 2021
Überleben, so lautet das Thema der Weihnachtskollekte 2021. Adveniat unterstützt in Lateinamerika und der Karibik im Jahr knapp 2.200 Projekte. Herzlichen Dank für Ihre Gabe!

FA!R für MiSSiON – FA!R einkaufen – MiSSiON unterstützen
Am Sonntag, den 12.12. öffnet der FAIRMISSION – Shop wieder ab 11.30 Uhr.
Da es der letzte Öffnungstermin in diesem Jahr ist, gilt es sich noch mit Kaffee, Wein und Weihnachtsgebäck sowie Weihnachtsschokolade für die Festtage einzudecken.
Unsere leckeren Lebkuchen, Pfeffernüsse und unsere Weihnachtsschokolade finden sicher Anklang auf Ihrem Weihnachtsteller.
Sie haben noch kein Weihnachtsgeschenk für Ihre Lieben? Dann verschenken Sie doch einfach einen Fair-Mission Wertgutschein und tun was Gutes dabei, indem sie unser Missionsprojekt dadurch unterstützen.

Sie sehen, viele Gründe, um am kommenden Sonntag ab 11.30 Uhr einen Abstecher zu uns zu machen. Wir freuen uns auf Sie!
Und sollte dann doch noch was ausgehen, bestellen Sie einfach am Telefon oder per Email. Wir liefern gerne frei Haus! Unsere Kontaktdaten: Regine Liebchen 0157 / 54071802 oder Alexandra Tschorn 0170 / 5286374 oder unter bestellung@fairmission.de
Sie können auch gerne auf unserer Homepage mal stöbern www. fairmission.de
Träger von Fairmission ist die kath. Kirchengemeinde Herz-Jesu Plüderhausen.

Sinnsucher in der Adventszeit
Es geht um Dich und Deinen Glauben, Deine Weltsicht und die Art und Weise, wie Du die Dinge siehst und regelst.
Sinnsucher....nicht alleine
Sinnsucher sind Leute, die sich für das „Mehr" im Leben interessieren, Leute, die gute Gespräche suchen und Leute, mit denen man sie auch führen kann. Sinnsucher suchen Sinn, und den mitten im Leben. Sie sind offen für Gott und suchen noch.
Vielleicht erinnerst Du dich? Wir hatten vor fast zwei Jahren zum ersten Sinnsucher-Abend mit dem Thema "LEBEN" eingeladen. Wir wussten nicht, ob das Angebot angenommen wird. Die Teilnehmer waren sich einig, dass wir die Sinnsucher-Abende fortsetzen sollten. Nun ist es soweit!
Wir laden herzlich ein zum 2. Themen Abend
Sinnsuche "HOFFEN" am Dienstag, 14.12.2021, um 19:45 Uhr, in der katholischen Herz-Jesu-Kirche in Plüderhausen
Einfach da sein, sich Zeit nehmen, sich austauschen und mit einem Lächeln nach Hause kommen.
Wir bitten um Anmeldung im Pfarrbüro Plüderhausen, 07181/81221 oder per Mail: ZumHeiligstenHerzenJesu.Pluederhausen@drs.de
Weitere Informationen zu Sinnsucher findest Du auf https://sinnsucher.plus.

Evang.-method. Kirche

Pastor Stefan Reinhardt, Weberstr. 2, 73655 Plüderhausen, Tel. 07181/62867, E-Mail: Stefan.Reinhardt@emk.de

Gottesdienst
Sonntag, 12.12.: 10 Uhr Gottesdienst zum 3. Advent (3G); 17.30 Uhr Ökumenische Adventsfeier Rehhaldenhütte
Mittwoch, 15.12.: 15 Uhr Bibelgespräch Friedenskirche Schorndorf (2G)

Neuapostolische Kirchengemeinde

Ottental 6

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag 09.12 um 20:00 Uhr in Lorch
Sonntag 12.12 um 09:30 Uhr in Plüderhausen
Donnerstag 16.12 um 20:00 Uhr in Lorch

Freunde und interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger sind zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen herzlich eingeladen.
Weitere Informationen unter: www.nak-sued.de

Ansprechpartner: Matthias Schumacher, Tel-: 07181/46322

Christliches Zentrum life

Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 10.12.: 18.00 Uhr Royal Rangers Stamm 68 Treffen
Schaut doch einfach mal vorbei und macht mit! Infos: Daniel Göbbel | Mobil 0176-84 84 31 27 | Mail: stammleitung@rr68.de
20.00 Uhr New Generation Youth
Jugendtreff für alle Teenies von 13 bis 25 Jahren. Infos: Elias Knospe | Mobil 0157-37 34 70 13
Sonntag, 12.12.: 15 Uhr Open-Air Weihnachtsgottesdienst
Herzliche Einladung zum „Open-Air" Weihnachtsgottesdienst. Warm anziehen und ein eigenes Heißgetränk mitnehmen.
Dienstag, 14.12.: 19.30 Uhr Gebetsabend
Donnerstag, 16.12.: 06.45 Uhr Frühgebet

Weitere Infos über uns und unsere Veranstaltungen:
Homepage www.czlife.de | Büro: 0 71 81-99 59 71 (AB - wir rufen zurück).
Anmeldung zum Gottesdienst unter https://czlife.church-events.de

Volksmission Plüderhausen

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 12.12.: 10.30 Uhr Gottesdienst mit Michael Strobel im Saal der Volksmission, Schulstraße 40. Parallel zum Gottesdienst findet ein attraktives Programm für Kinder statt.

Auskünfte zu den Hauskreisen und Kontaktaufnahme gibt es über das Sekretariat der VM Tel.: 07181/ 84767, AB- wir rufen Sie zurück. Mail: sekretariat@vm-pluederhausen.de.

Weitere Termine und Informationen finden sich auf der Homepage der Gemeinde www.vm-pluederhausen.de.

Jahrgänge teilen mit

Jahrgang 1943/44

Kein Treffen, dafür wünschen wir eine frohe Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr.
Der Ausschuss

Notrufe in Plüderhausen

Über folgende Telefonnummern wird in Notfällen geholfen:

Feuer	**112**
Rettungsdienst	**112**
Polizeiposten Plüderhausen	**8 13 44**
Polizeirevier Schorndorf	**20 40**
Rohrbrüche in Plüderhausen	**07345 / 96 38 21 20**
Rohrbrüche in Walkersbach	**07176 / 45 14 07**
Störung im Stromnetz Plüderhausen (Netze BW)	**0800 / 3 62 94 77**
Walkersbach (EnBW Ostwürttemberg)	**07961 / 93 36 - 14 01**
Störung im Gasnetz Plüderhausen (Netze BW)	**0800 / 3 62 94 47**

Not- und Sozialdienste

Ärztliche Notfalldienste
außerhalb der Sprechstunden, an Wochenenden und an Feiertagen:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Telefon 116 117 (Anruf ist kostenlos)
inklusive Kinder-, Augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst

Notfallpraxis Schorndorf
Rems-Murr-Klinik, Schlichtener Str. 105, 73614 Schorndorf
Montag bis Freitag 18 bis 22 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag 8 bis 22 Uhr

Notfall- und Bereitschaftspraxis Winnenden
Rems-Murr-Klinikum, Am Jakobsweg 2, 71364 Winnenden
Montag, Dienstag und Donnerstag 18 bis 0 Uhr
Mittwoch und Freitag 14 bis 0 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag 8 bis 0 Uhr

Notfallpraxis Kinder und Jugendliche Winnenden
Rems-Murr-Klinikum, Am Jakobsweg 1, 71364 Winnenden
Montag bis Freitag 18 bis 22 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag 8 bis 20 Uhr.

Onlinesprechstunde
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt
Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten. Nur für gesetzlich Versicherte unter Tel. **0711 / 96 58 97 00** oder **docdirekt.de**

Zahnarzt
Tel. 07 11 / 7 87 77 44

Tierärztlicher Notdienst Rems-Murr-Kreis
Samstag und Sonntag, jeweils 8 Uhr bis 8 Uhr
Dr. Erath (Leutenbach), Tel. 07195 / 84 07

Tierstation Plüderhausen
Uferweg 7, Tel. 93 26 62
Bei Fundtieren bitte vorher anrufen
www.tierschutz-pluederhausen.de

Bereitschaftsdienste der Apotheken Region Schorndorf / Welzheim
Dienstwechsel jeweils 8.30 Uhr morgens

Samstag, 11. 12.: Apotheke Urbach, Gartenstraße 53, Urbach, Telefon 07181/81480

Sonntag, 12. 12.: Apotheke am Ottilienberg, Silcherstr. 77, Schorndorf, Telefon 07181/71313

Montag, 13. 12.: Apotheke am Kirchplatz, Kirchplatz 16, Welzheim, Telefon 07182/805930 und Salier-Apotheke, Bahnhofstraße 1, Winterbach, Telefon 07181/41158

Dienstag, 14. 12.: Hubertus-Apotheke, Wieslauftalstraße 31, Schorndorf-Haubersbronn, Telefon 07181/62286

Mittwoch, 15. 12.: Künkelin-Apotheke, Künkelinstraße 2, Schorndorf, Telefon 07181/65511

Donnerstag, 16. 12.: Ahorn-Apotheke, Backnanger Str. 17, Rudersberg, Telefon 07183/7650 und Apotheke Nickel im Praxiszentrum, Hauptstr. 48, Plüderhausen, Telefon 07181/4746800

Freitag, 17. 12.: Linden-Apotheke, Winterbacher Straße 14, Schorndorf-Weiler, Telefon 07181/43638 und Schiller-Apotheke, Theodor-Heuss-Str. 42, Althütte, Telefon 07183/41685

Pflegestützpunkt des Rems-Murr-Kreises
Der Pflegestützpunkt im Landratsamt bietet allen Rat- und Hilfesuchenden eine kostenlose und neutrale Beratung zu Fragen im Vor- und Umfeld der Pflege und hilft, den Weg durch das umfangreiche Angebot zu finden.
Pflegestützpunkt und Demenzfachberatung:
71328 Waiblingen, Alter Postplatz 10
Telefon 0 71 51 / 501 - 1657
pflegestuetzpunkt@rems-murr-kreis.de
demenzfachberatung@rems-murr-kreis.de

Pflege-Anbieter in der Nähe

- **Arbeiterwohlfahrt - AWO - Im Remstal GmbH**
Geschäftsstelle Schorndorf
Sprechstunden: Montag bis Freitag 8.30 bis 16 Uhr
Tel 92 94 93, Fax 2 15 34
sozialstation@awo-rems-murr.de

- **Betreuungsgruppe Kaffee Vergissmeinnicht**
Donnerstag-Nachmittag 14.30 bis 17.30 Uhr
Auskunft und Anmeldung:
Karin Kron, Tel. 8 48 40 und Elisabeth Ulmer, Tel. 8 22 13

- **Deutsches Rotes Kreuz,**
Ambulanter Dienst:
Tel. 0 71 51 / 20 02-0; info@kv-rems-murr.drk.de.
Mobile Dienste:
Herr Ronny Growe, Tel. 0 71 51 / 20 02-69;
mobiledienste.remstal@drk-rems-murr.de

- **Diakoniestation Schorndorf und Umgebung**
Pflege und Hauswirtschaft
Ortsbüro Plüderhausen: Hauptstraße 66
Tel. 9 94 34 13 (rund um die Uhr)
plüderhausen@diakoniestation-schorndorf.de

- **Kranken- und Seniorenpflege (KSP)**
Schlichtener Straße 105, 73614 Schorndorf
Telefon: 07181/99 29 70; Fax: 07181 / 99 29 729
www.ksp-pflege.de

- **Pflegedienst Bethel Welzheim in Plüderhausen**
Ortsbüro Urbach: Beckengasse 9
Frau Anna Byczek-Palfalusi
Ambulante Pflege: Tel. 8 70 14, Fax 98 08 61
Ergänzende Hilfe: Tel. 98 08 59
Essen auf Rädern: Tel. 07182 / 80 10

- **Pflegedienst Kelemen & Fauser**
Lorch und Umgebung, Telefon 07172/91 55 49-0
Telefonische Erreichbarkeit:
Mo-Fr 8-17 Uhr, Samstag geschlossen
Geschäftsführung: Saskia Kelemen & Kimberley Fauser
info@pflegedienst-kf.de
www.pflegedienst-kelemen.de

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e. V.
Ambulanter und stationärer Hospizdienst für Erwachsene sowie Kinder- und Jugendhospizdienst Pusteblume
Begleitung Schwerstkranker, Sterbender und ihrer Angehörigen zu Hause, in Pflegeheimen und Krankenhäusern
Bonhoefferstraße 2, 71522 Backnang,
Telefon 07191 / 9 27 97-0
info@hospiz-remsmurr.de, www.hospiz-remsmurr.de

Beratung Vorsorgepapiere und Patientenverfügung Schorndorf
in den Räumen der Heiliggeistkirche, Friedhofstraße 9.
Folgende Termine sind für das zweite Halbjahr vorgesehen:
6. Dezember, jeweils 14.00, 15.00, 16.00 und 17.00 Uhr
Anmeldung NUR über die Verwaltung der Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.: Telefon 07191/92797-0

Krebsberatungsstelle Rems-Murr
Psychoonkologische und Sozialrechtliche Beratung für Betroffene und ihre Angehörige
Kostenlos. Unverbindlich. Mit Schweigepflicht.
Am Jakobsweg 1, 71364 Winnenden,
Telefon: 07195 / 591 - 5 24 70

Frauen- und Kinderschutzhaus Rems-Murr
Informationen über eine Beratungsmöglichkeit für Frauen aus Gewaltbeziehungen
Telefon 07191/9308655,
Fax 07191/9307859
Mail: frauenhaus@drk-rems.murr.de
https:77www.drk-rems-murr.de/fh.html

Sprech- und Öffnungszeiten

Sprechzeiten des Rathauses
Montag bis Freitag 8.30 bis 12 Uhr; Montag 15 bis 18 Uhr
Tel. 07181 / 80 09 - 0; Fax: 07181 / 80 09 - 70 00
info@pluederhausen.de
Internet: http://www.pluederhausen.de

Redaktion Mitteilungsblatt
Frau Ulmer, 1. Obergeschoss, Zimmer 16, Tel. 80 09 - 11 01
presse@pluederhausen.de

Vereinssachbearbeiter
Frau Raeder, Erdgeschoss, Zimmer 5, Tel. 80 09 - 11 13
s.raeder@pluederhausen.de

Bankverbindungen der Gemeinde
KSK Waiblingen BIC: SOLADES1WBN
IBAN: DE74 6025 0010 0004 0000 75
BW-Bank BIC: SOLADEST600
IBAN: DE40 6005 0101 0008 3522 00
Volksbank Stuttgart BIC: VOBADESSXXX
IBAN: DE18 6009 0100 0284 9490 00
Gläubiger-ID: DE84 ZZZ0 0000 1098 13

Gemeindebücherei, Hauptstraße 33, Tel. 8 61 87
Öffnungszeiten:
Montag 14 bis 18 Uhr
Dienstag 15 bis 18 Uhr
Mittwoch 10 bis 13 Uhr
Donnerstag 15 bis 18 Uhr
Freitag 13 bis 16 Uhr

Wertstoffsammelstelle, Kantstraße 12 (Bauhof)
Öffnungszeiten:
Freitag 14.30 bis 17 Uhr
Samstag 9 bis 12 Uhr

Grünhäckselplatz, Wilhelm-Bahmüller-Straße
Öffnungszeiten:
Samstag 13 bis 16 Uhr

Aus den Nachbargemeinden

HHC Waldhausen

Gutsle-Aktion 2021 - DANKE
An dieser Stelle möchten wir uns herzlich für die zahlreichen Gutsle-Bestellungen bedanken! Am vergangenen Wochenende, also pünktlich zum zweiten Advent, wurden die Tüten mit selbstgebackenem Weihnachtsgebäck in der Gesamtstadt Lorch, in Plüderhausen und in Schwäbisch Gmünd verteilt.
Ein ganz besonderes Dankeschön geht an alle fleißigen Gutslebäcker, ohne diese die Aktion in diesem Umfang nicht möglich gewesen wäre. Durch den Erlös sind auch im nächsten Jahr wieder viele Jugendaktivitäten möglich.

Wir wünschen allen eine schöne Adventszeit, das Team der Jugendarbeit des H.H.C. Waldhausen.

Der Nikolaus in Waldhausen
Viele strahlende Kinderaugen gab es am Nikolausabend in Waldhausen. Auch in diesem Jahr schlossen sich die Evangelische Kirchengemeinde und der Handharmonika-Club (H.H.C.) Waldhausen zusammen, um den Kindern im Ort eine ganz besondere Freude zu machen.
Nachdem der Nikolaus einsatzbereit, die Tüten mit kleinen Überraschungen für die Kinder gepackt und der Schlitten stimmungsvoll geschmückt war, ging es los. Begleitet von weihnachtlicher Musik ging es für den Nikolaus auf seinem knatternden und bunt beleuchteten Schlitten durch Waldhausen. War der Schlitten in hörbarer Nähe, gingen oft schon die Türen auf und staunende Kinder nahmen den Nikolaus in Empfang.
Mit einem „Hoho" begrüßte der Nikolaus die wartenden Kinder und überreichte ihnen die kleine Tüte samt Nüssen, Mandarinen, einem Schokoladennikolaus und einem weihnachtlichen Heftchen mit der Weihnachtsgeschichte und kleinen Rätseln. Mehr als 120 Kinder hatten sich vorab online angemeldet und warteten nun geduldig am Fenster oder vor der Haustüre, bis der Nikolaus auch bei ihnen vorbeikam.
Nach einem Erinnerungsfoto stieg der Nikolaus wieder auf seinen Schlitten auf und machte sich auf den Weg zum nächsten Haus. Zurück blieben leuchtende und strahlende Kinderaugen.
Vielen Dank an alle Akteure und Unterstützer der Kirchengemeinde um vom H.H.C. Vielen Dank an alle Kinder, die so toll auf die Abstands- und Hygieneregeln geachtet haben und an alle, die diese Aktion durch Spenden unterstützt haben.

Herausgegeben von der Gemeinde Plüderhausen. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Benjamin Treiber, Rathaus, Am Marktplatz 11, 73655 Plüderhausen. Zuschriften für den redaktionellen Teil an die Gemeindeverwaltung Plüderhausen. Redaktionsschluss Dienstag 12.00 Uhr. Verantwortlich für den Anzeigenteil sowie Druck und Vertrieb: Druckerei Geiger & Freudenreich, Gmünder Straße 19, 73655 Plüderhausen, Telefon 07181/99 87 00, Telefax 07181/8 11 41. E-mail: druckerei@geiger-freudenreich.de Anzeigenannahmeschluss Dienstag 17.00 Uhr.